Kultur und Begegnung in der Altstadt

SEITE 2

Sicherheit im Jugendamt überprüfen

SEITE 7

Celler Könige wurden proklamiert

SEITE 3

Berger Kurier

Kleinanzeigen-Annahme über Internet: www.celler-kurier.de
über Telefon (0 51 41) 92 43 10 ·

Sonntag, 2. August 2026 · KW 31/47. Jahrgang
Bahnhofstraße 3, 29221 Celle, Telefon (0 51 41) 92 43-0

vhs Celle feiert Festival der Bildung mit einem Fachtag

Umfangreiches Herbst-/Winterprogramm 2026

CELLE. Der August hat es in sich: Mit einem großen Mitmach-Angebot begleitet die Volkshochschule (vhs) Celle den Anmeldestart zu ihrem umfangreiches Herbst-/Winterprogramm 2026, das seit dem 1. August online auf www.vhs-celle.de zugänglich ist.

Am Markttag, Mittwoch 12. August, wird die Printausgabe vor dem Hoppenerhaus verteilt – mit Glücksrad und Goodies.

Eine Woche später, am 19. August, präsentieren sich die außerschulischen Bildungsträger im Landkreis Celle in der Poststraße. Mit dabei sind neben der vhs Celle die Heimvolkshochschule (hvhs) Hustedt und die hvhs Hermannsburg und die Familienbildungsstätte FABI.

Zu einem großen Bildungsfestival öffnet die vhs Celle dann am Freitag, 21. August, ihre Räume. Ab 15 Uhr verwandelt sich das vhs-Haus in der Trift 20 in einen lebendigen Erlebnisort nach dem Motto „Come – see and celebrate". Ob Jung oder Älter, ob Groß oder Klein - alle Cellerinnen und Celler sind eingeladen, die verschiedenen Fachbereiche kennenzulernen und Schnupperangebote auszuprobieren.

Das Programm reicht von Musik bis Märchen, von KI bis „Café K" mit Spiel- und Sprachangeboten, vom Wunschbaum bis zur Wollstraße mit Handspinnen und Filzen, von Gesundheitstipps bis zur Gebärdensprache, von Pflanzenberatung bis VR-Brillen, von Kaffee bis Kuchen. Die offenen Erlebnis-Räume laden dazu ein, Neues zu entdecken und selbst aktiv zu werden. Das Dozententeam gibt Einblicke in seine Kurse, beantwortet Fragen und macht Lust auf lebenslanges Lernen.

„Mit dem Bildungsfestival 2026 möchten wir zeigen, wie wichtig außerschulische Bildung für unsere Gesellschaft ist", betont Liliane Steinke, Geschäftsführerin der vhs Celle. „Sie weckt Neugier, fördert Kreativität, bietet Orientierung und neue Perspektiven. Bildung stärkt die Fähigkeit, gemeinsam Lösungen für die Herausforderungen von morgen zu finden." Gerade in Zeiten von Digitalisierung und gesellschaftlichem Wandel biete die Volkshochschule einen Ort der persönlichen Begegnung und des offenen Austausches.

Bereits am Vormittag richtet sich das Festival mit Vorträgen und Diskussionen an Vertreter aus Politik, Bildung und Gesellschaft. Den Auftakt bildet ab 9.30 Uhr der „WirkRaum Kommune". Im Mittelpunkt steht dann die Frage, welche Bedeutung Erwachsenen- und Weiterbildung für die Entwicklung einer Region hat. Unter dem Leitgedanken „Lebensbegleitende Bildung als Entwicklungs- und Zukunftsfaktor" diskutiert ein Fachpublikum über die Rolle der Erwachsenenbildung als unverzichtbare vierte Säule des Bildungssystems. Den ganzen Tag wird es eine Beteiligung des Projektes Bildungskommune im Landkreis Celle geben.

Alle Infos zu den Veranstaltungen finden Interessierte auf der Homepage www.vhs-celle.de, die sich ab August im neuen Gewand zeigt: übersichtlicher, klarer, kundenfreundlicher. Hier sind Anmeldungen zum neuen Kursprogramm möglich ebenso per Mail an anmeldung@vhs-celle.de, unter Telefon 05141/92980 und persönlich in der Trift 20.

Die vhs Celle präsentiert ihr Herbst-/Winterprogramm. Foto: Müller

Bürgermeisterin Kerstin Speder (Mitte) erhält für die kommende Wahl erneut die Unterstützung der Wählergruppe Faßberg. Foto: Wählergruppe Faßberg

Erneute Kandidatur für die Gemeinde

Wählergruppe unterstützt Kerstin Speder

FASSBERG. Die Wählergruppe Faßberg unterstützt - wie bereits bei der Bürgermeisterwahl 2021 - Bürgermeisterin Kerstin Speder bei ihrer erneuten Kandidatur als Bürgermeisterin der Gemeinde Faßberg. Damit setzt die Wählergruppe ihren gemeinsamen Weg mit Speder fort.

Seit ihrem Amtsantritt hat Speder die Gemeinde mit großem Engagement und viel Einsatz geführt. Für die Wählergruppe steht dabei besonders ihre bürgernahe Arbeitsweise im Vordergrund. Sie sucht den Dialog mit den Menschen in der Gemeinde, arbeitet sachlich und bringt Projekte gemeinsam mit Rat und Verwaltung voran.

„Kerstin Speder hat in den vergangenen Jahren gezeigt, dass sie Verantwortung übernimmt und Entscheidungen mit Augenmaß trifft. Deshalb unterstützen wir sie erneut und freuen uns auf einen gemeinsamen Wahlkampf", erklärt die Wählergruppe Faßberg. Aus Sicht der Wählergruppe wurden in den vergangenen Jahren wichtige Vorhaben angestoßen und umgesetzt, denen zuvor nur wenig Beachtung geschenkt worden sind.

Gleichzeitig gibt es auch künftig viele Aufgaben, die nur gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern erfolgreich umgesetzt werden können. Aus diesem Grund ruft die Wählergruppe Faßberg die Bevölkerung dazu auf die Möglichkeit des Wahlrechts in Anspruch zu nehmen und so selbst zum positiven Verlauf der nächsten Legislaturperiode beizutragen. Die Wählergruppe ist überzeugt, dass Speder die richtige Bürgermeisterin für Faßberg ist, um die positive Entwicklung der Gemeinde fortzusetzen.

Fußball-Feriencamp in Hermannsburg

Vom 10. bis 12. August

HERMANNSBURG. Nach der verpatzten Weltmeisterschaft ist allen Verantwortlichen im Deutschen Fußballbund erneut klar geworden: Die Basis für Erfolg liegt in der Nachwuchsarbeit. Diesen Weg verfolgt auch der TuS Hermannsburg, der für Kinder und Jugendliche (Jungs und Mädchen) wieder zum Ende der Sommerferien ein Fußballcamp in Partnerschaft mit dem VfL Wolfsburg auf dem Waldsportplatz anbietet: Montag, 10. August, bis Mittwoch, 12. August.

An diesen drei Tagen bieten professionelle Trainer in Kleingruppen Kindern von sechs bis 13 Jahren spezielle Übungseinheiten von 9.30 bis 15.30 Uhr an. Das Training geht altersgerecht auf die Bedürfnisse der Kinder ein, fördert Technik und Spielintelligenz und soll den Spaß am Fußballspielen vermitteln.

In der Teilnehmergebühr von 145 Euro sind Mittagessen und Getränke enthalten. Die Teilnehmer erhalten außerdem ein hochwertiges Nike-Trainingsset bestehend aus Hose, Stutzen und dem offiziellen VfL-Fußballschultrikot, einen 15-Euro-Ticketgutschein für ein Heimspiel der Wölfe, eine Urkunde sowie eine Teilnehmermedaille.

Die Veranstalter bemühen sich, auch das VfL-Maskottchen „Wölfi" an Bord zu holen.

Auswärtige oder nicht vereinsgebundene Spieler und Spielerinnen sind ebenfalls herzlich willkommen und können gerne teilnehmen. Anmeldungen sind bis zum Sonntag, 9. August, noch möglich unter https://fussballschule.vfl-wolfsburg.de/de/portal/events/2146-vfl-sommerferiencamp-beim-tus-hermannsburg-e-v.

Für Nachfragen steht Jugendleiterin Kerstin Barth unter Telefon 0176/64765316 zur Verfügung.

Zum Ende der Sommerferien bietet der TuS Hermannsburg ein Fußballcamp in Partnerschaft mit dem VfL Wolfsburg auf dem Waldsportplatz an. Foto: privat

Blutspenden im Landkreis Celle

CELLE. In der kommenden Woche findet im Landkreis Celle ein Blutspendetermin statt: am Dienstag, 4. August, von 14.30 bis 19 Uhr in der CD-Kaserne Celle, Hannoversche Straße 30b.

Sprechstunde in Westercelle

CELLE. Am Dienstag, 4. August, findet die nächste Bürgersprechstunde für alle interessierten Westercellerinnen und Westerceller statt. Von 18 bis 19 Uhr steht die Tür des Westerceller Rathauses an der Westerceller Straße wieder für persönliche Gespräche offen.

Die Bürgerinnen und Bürger haben wieder die Gelegenheit, sich über alles, was ihnen auf dem Herzen liegt, mit der Ortsbürgermeisterin Kathrin Fündeling auszutauschen. Sie freut sich über anregende Gespräche, Ideen und Fragen, die sich auf den Ortsteil Westercelle beziehen.

Hermannsburger Feierabend

HERMANNSBURG. Am Dienstag, 4. August, ab 18 Uhr findet der fünfte Hermannsburger Feierabend auf dem Gelände des Heimatmuseums statt. Für die kleinen Gäste organisieren die Landfrauen das traditionelle Stockbrotbacken, Think Ink Tattoo sammelt erneut Spenden zugunsten der Klinikclowns. Die Haus-DJs Hailstone und Bakerman machen Musik und Magic Tom verzaubert die Gäste.

Kulinarisch dürfen sich die Gäste auf besondere Überraschungen vom Gutshof im Örtzetal freuen, natürlich darf auch die klassische Bratwurst nicht fehlen.

An allen Abenden erwartet die Besucher ein vielfältiges gastronomisches Angebot mit leckeren Speisen, frisch gezapftem Bier vom Fass sowie zahlreichen alkoholischen und alkoholfreien Getränken auf dem Museumshof.

Die Heidewirte im DEHOGA sowie der Unternehmerverband freuen sich auf zahlreiche Gäste und einen stimmungsvollen Sommerabend in gemütlicher Atmosphäre.

Offene Sprechstunde

CELLE. Am Mittwoch, 5. August, besteht von 10 bis 11 Uhr im Lisa-Korspeter-Haus am Großen Plan 27 in Celle die Möglichkeit, mit Vertretern der Arbeitsgemeinschaft ins Gespräch zu kommen.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen die Anliegen älterer Menschen in der Stadt. Die SPD 60plus möchte erfahren, welche Wünsche, Sorgen und Anregungen Seniorinnen und Senioren im Alltag beschäftigen.

Themen können unter anderem bezahlbarer und barrierefreier Wohnraum, Mobilität, Pflege, Sicherheit oder weitere Fragen des täglichen Lebens sein. Die Gespräche sollen dazu dienen, Erfahrungen und Ideen aufzunehmen und diese in die politische Arbeit der SPD-Fraktionen im Rat der Stadt Celle sowie im Kreistag einfließen zu lassen.

Die Veranstalter betonen, dass Zuhören und der direkte Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern im Vordergrund stehen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Interessierte können während der Sprechstunde einfach vorbeikommen und ihre Anliegen persönlich vortragen.

Nach Auffassung der SPD besteht dringender Bedarf an einer zweiten Gesamtschule. Foto: Müller

SPD Celle fordert zweite Gesamtschule im Landkreis Celle

Rekord-Andrang an der IGS

CELLE. Die aktuellen Anmeldezahlen an den weiterführenden Schulen im Landkreis Celle bestätigen nach Auffassung der SPD einmal mehr den dringenden Bedarf an einer zweiten Gesamtschule. Wie die Kreisverwaltung kürzliche veröffentlichte, ist die Integrierte Gesamtschule (IGS) Celle mit 309 Anmeldungen für das Schuljahr 2026/27 erneut die mit Abstand beliebteste weiterführende Schule im Landkreis – und das, obwohl es kreisweit bislang nur diese eine Gesamtschule gibt.

„Die Zahlen sprechen eine klare Sprache: Jahr für Jahr wollen deutlich mehr Familien ihre Kinder an einer Gesamtschule anmelden, als es Plätze gibt. Eine einzige Gesamtschule für den gesamten Landkreis wird diesem Elternwillen längst nicht mehr gerecht", erklärt Maximilian Schmidt, Vorsitzender der SPD im Landkreis Celle.

Die IGS liegt mit 309 Anmeldungen deutlich über ihrem langjährigen Durchschnitt von in der Regel 226 bis 286 Anmeldungen und behauptet ihre Sonderstellung seit Jahren. Weil die Nachfrage die Kapazität regelmäßig übersteigt, muss die Schule Kinder über ein Losverfahren abweisen – einen Rechtsanspruch auf einen Platz an einer bestimmten Schule gibt es nicht.

„Es kann nicht sein, dass das Los darüber entscheidet, ob ein Kind die gewünschte Schulform besuchen darf. Wer eine Gesamtschule für sein Kind will, muss auch eine realistische Chance auf einen Platz haben. Deshalb brauchen wir eine zweite Gesamtschule bei uns im Landkreis Celle!„, so Schmidt. Die SPD setzt sich seit Jahren für eine zweite IGS im Landkreis Celle ein, in der laufenden Wahlperiode hatte sie auch eine Elternbefragung hierzu im Kreistag durchgesetzt.

Rückenwind sieht die SPD durch die Novelle des Niedersächsischen Schulgesetzes: Künftig sollen Schulträger eine bestehende Oberschule bei ausreichenden Schülerzahlen „in einem Zug" in eine integrierte Gesamtschule umwandeln können – also ohne die jahrelange Parallelorganisation von auslaufender Oberschule und aufwachsender Gesamtschule.

„Damit haben wir erstmals ein realistisches und schnelles Instrument in der Hand, um im Landkreis eine zweite Gesamtschule zu schaffen. Diesen Weg wollen wir in der kommenden Wahlperiode des Kreistags konsequent gehen – dafür machen wir uns als SPD weiter mit voller Kraft stark", betont Schmidt.

Zur Einordnung: Insgesamt wurden für das kommende Schuljahr über 1.900 Kinder an den weiterführenden Schulen im Landkreis angemeldet – davon 834 an den Oberschulen und 766 an den Gymnasien. Dass die IGS trotz begrenzter Plätze Jahr für Jahr an der Spitze steht, zeigt: Das Gesamtschulangebot im Landkreis Celle hält mit der Nachfrage der Familien nicht Schritt.

Kultur und Begegnung inmitten der Celler Altstadt

„Musik in den Höfen" startet am Samstag, 8. August

CELLE. Celles Altstadt ist malerisch: nicht nur deren Fassaden, sondern auch die oft verborgenen Innenhöfe. Letztere sollen künftig wieder vermehrt ins Licht der Öffentlichkeit gerückt werden. Am Samstagabend, 8. August, 18 Uhr geht es auch gleich los, dann startet die städtische Veranstaltungsreihe „Musik in den Höfen". Ein Format, bei dem Musik, Geschichte und besondere Architektur in der Celler Altstadt miteinander verwoben werden.

In historischen Innenhöfen treffen Jazz, Singer-Songwriter, Klassik sowie ausgewählte DJ-Formate aufeinander. Ergänzt werden die Programme durch Kleinkunst, Lesungen und besondere Bühnenmomente. Den Auftakt von „Musik in den Höfen" machen drei miteinander verbundene Innenhöfe im Bereich Schuhstraße 6 bis Nordwall 59. Der Eintritt ist frei.

„Die Celler Altstadt lebt von ihren historischen Räumen, ihren besonderen Geschichten und der Vielfalt der Menschen, die sie gestalten", sagt Oberbürgermeister Dr. Jörg Nigge. „Die Idee, Musik in den Höfen der Altstadt erlebbar zu machen, ist dabei nicht völlig neu. Wir greifen damit frühere Ansätze wie die vielen sicher noch bekannte „Kleine Hofmusik" auf, die bereits gezeigt haben, welch kulturelles Potenzial in diesen besonderen Orten und natürlich in unserer Stadt als solcher steckt. Das wollen wir zeitgemäß weiterentwickeln, neu kuratieren und unsere idyllischen Innenhöfe als dauerhafte Kulturorte etablieren, sind sie doch viel zu schade, um ein Dasein im Verborgenen zu fristen."

Freuen sich schon jetzt auf mehr Leben in den Innenhöfen (von links): Ninja V. Herrmann, Tattoo-Artistin und Studioinhaberin im Innenhof, OB Dr. Jörg Nigge und Mutz Hempel, Musiker und Geschäftsführer Red Anchor GmbH. Foto: Stadt Celle

Als professionellen Partner hat die Verwaltung die Red Anchor GmbH mit ins Boot geholt. Dahinter stecken die Brüder Moritz (besser bekannt als Mutz) und Florian Hempel, die als Musiker, Veranstalter und Kenner der Celler Kulturlandschaft ihre Erfahrung, Netzwerke und Leidenschaft für besondere Musikformate einbringen. Gemeinsam entsteht ein Programm, das unterschiedliche Genres zusammenführt und die Innenhöfe der Stadt zu lebendigen Orten für Kultur und Begegnung macht.

Und das erwartet die Gäste am 8. August: Hof 1: von 18 bis 19 Uhr Lesung des Celler Autoren Tobias Premper (im Schlüsselloch), um 19 Uhr Lenny Bruce Jr. (Music Act), von 20.30 bis 22 Uhr Mutz (Music Act), um 22 Uhr DJ Allerliebe (indoor).

Hof 2: Ausstellung lokaler Künstlerinnen und Künstler (Sitzgelegenheiten im Garten), von 20 bis 21 Uhr DJ Vinyl (indoor).

Hof 3: Ausstellung und Infos ansässiger Firmen, Kaffee & Sekt, um 19 Uhr Klassik mit dem Streicherduo „Dou Arco".

Mutz von Red Anchor beschreibt die Idee hinter „Musik in den Höfen" wie folgt: „Wir möchten Orte öffnen, die viele Menschen bisher nur von außen kennen. Die Celler Altstadt bietet mit ihren historischen Innenhöfen eine außergewöhnliche Kulisse, die Musik ganz anders erlebbar macht – nah, persönlich und mit besonderer Atmosphäre. Ich freue mich sehr darauf, den Auftakt 2026 gemeinsam mit den Cellerinnen und Cellern zu gestalten."

So laden die Stadt Celle und das Team von Red Anchor dazu ein, die Altstadt neu zu entdecken, Innenhöfe aus einer neuen Perspektive zu erleben und Musik dort zu genießen, wo Geschichte und Gegenwart aufeinandertreffen. „Die Innenhöfe unserer Altstadt werden damit zu Orten der Begegnung, des Zuhörens und des gemeinsamen Erlebens", so der OB abschließend. „Mit „Musik in den Höfen" entsteht ein Format, das in den kommenden Jahren weiter wachsen soll."

NOTDIENSTE

ÄRZTE

Bundesweite Notruf-Nummer: 112 (in lebensbedrohlichen Notfällen).

Ärztlicher Notdienst: AKH Celle, Telefon 116117 (Mo, Di, Do 19 bis 23 Uhr; Mi, Fr 15 bis 23 Uhr; Sa, So 8 bis 23 Uhr).

Ärztliche Notdienste für alle Gemeinden: Über den Hausarzt oder 116117.

Zahnärzte – Samstag/Sonntag, jeweils 10-12 Uhr, Telefonisch erreichbar ab Freitag 15 Uhr:
2. August: Dr. Haake, Telefon 05143/6555.
8./9. August: ZA Mertens, Telefon 05052/2003

Augenärzte: Mo., Di. und Do. von 8 bis 19 Uhr, Mi. und Fr. von 8 bis 15 Uhr, unter Telefon 05141/19222.

Tierärzte: Sa ab 13 Uhr bis Mo 8 Uhr, feiertags ab 8 bis 8 Uhr am nächsten Tag:
2. August: Tierklinik Großmoor, Telefon 05085/6262.
8./9. August: WeLa Vet Kleintierpraxis, Telefon 05141/51920.

APOTHEKEN

Celle:
2. August: St.-Georg-Apotheke, Telefon 05141/28222.
3. August: Apotheke Garßen, Telefon 05086/290467.
4. August: Apotheke Westercelle, Telefon 05141/83355.
5. August: Linden-Apotheke Celle, Telefon 05141/81727.
6. August: Mohren-Apotheke, Telefon 05141/41869.
7. August: Vital-Apotheke im Aller-Center, Telefon 05141/928410.
8. August: antares-Apotheke am Lauensteinplatz, Telefon 05141/41834.
9. August: Apotheke Westercelle, Telefon 05141/83355.

Wietze/Winsen/Hambühren:
2. August: Glückauf-Apotheke Wietze, Telefon 05146/8810.
3. August: Storchen-Apotheke Winsen, Telefon 05143/911188.
4. August: Apotheke Am Markt Winsen, Telefon 05143/62,42.
5. August: Antares Apotheke Hambühren, Telefon 05084/9871231.
6. August: Glückauf-Apotheke Wietze, Telefon 05146/8810.
7. August: Storchen-Apotheke Winsen, Telefon 05143/911188.
8. August: Apotheke Am Markt Winsen, Telefon 05143/6242.
9. August: Glückauf-Apotheke Wietze, Telefon 05146/8810.

Bergen:
2. bis 7. August: Glocken-Apotheke Unterlüß, Telefon 05827/391.
Ab 8. August: Hubertus-Apotheke Hermannsburg, Telefon 05052/452.

Angaben ohne Gewähr
Kein Anspruch auf Veröffentlichung

Verlag und Druck:
Verlag Lokalpresse GmbH
Bahnhofstraße 3, 29221 Celle
Telefon (0 51 41) 92 43-0
www.celler-kurier.de
anzeigen@celler-kurier.de
redaktion@celler-kurier.de
info@celler-kurier.de

Verlagsleiter:
Ralf Lindner

Redaktion:
Ralf Müller (Redaktionsleiter),
Jesika Kirakossjan
Julia Müller

Anzeigenleiterin:
Angela Müller

Erscheinungsweise:
wöchentlich sonntags kostenlos in Celle Stadt und Landkreis

Redaktionsschluss:
Montag, 16.00 Uhr

Anzeigenschluss:
Montag, 16.00 Uhr

Auflage am Sonntag:
Celler Kurier 50.500 Exemplare
Berger Kurier 11.800 Exemplare

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Für die Richtigkeit telefonischer Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

9424701_032026

Celler Könige wurden proklamiert

Bei der Altstädter Schützengilde regiert jetzt König Lars-Ole Peterson „der Tatkräftige" (vorne Mitte), der zugleich Hauptkönig der Celler Schützen wurde. Vizekönig wurde Joachim Haase „der Ideenreiche" (hinten rechts), Freihandkönig Nils Haase „der Teamplayer" (hinten links), Damenbeste Petra Maaß „die Organisierte" (vorne links) und Jugendkönigin Felina Fiedler (hinten Mitte). Foto: Müller

Ralf-Reinhold Hebenbrock „der Gewissenhafte" (vorne Mitte) wurde König der Schützengesellschaft Altenceller-Vorstadt. Vizekönig ist Maurice Dettmer „der Zielstrebige" (hinten rechts), Freihandkönig Jacquim Cohrs „der aufstrebende Freihandschütze" (hinten links), Damenbeste Michelle Struck (vorne links) und Jugendkönig Lukas Kluge (hinten Zweiter von links). Foto: Müller

Bei der Hehlentor Schützengesellschaft wurde Andreas Bartels „der Treffsichere" (vorne Mitte) König, Vizekönig ist Thorsten Bruns „der Stimmungsvolle" (hinten rechts), Freihandkönig Marcus Hessel „der gewissenhafte Dentist" (hinten links), Damenbeste Katrin Wahner „die tauchbegeisterte Schießsportleiterin" (vorne links) und Jugendkönigin Sarah-Sophie Krug (hinten Mitte). Foto: Müller

Andreas Asmus „der ausgeglichene Webmaster" (vorne Mitte) ist König der Neustadt-Altenhäuser Schützengesellschaft. Vizekönig wurde Uwe Degner „der aufsteigende Neustädter" (hinten Zweiter von rechts), Freihandkönig Manuel Asmus „der sportbegeisterte Plattformbestücker" (hinten links), Damenbeste Marion Ehlers-Braul (vorne links) und Jugendkönigin Lucy Kluth (hinten Mitte). Foto: Müller

König des Schützencorps Neuenhäusen wurde Harald Rösler „der Traditionsbewusste" (vorne Mitte). Vizekönig ist Philip Lindner „der überraschende Neueinsteiger" (hinten Zweiter von rechts), Freihandkönig Uwe Qualmann „der Spätstarter" (hinten links), Damenbeste Franziska Wiechmann „die erfolgreiche Taktgeberin" (vorne links) und Jugendkönig Milano Müller „der Motivierte" (hinten Mitte). Foto: Müller

Celler Jugendfeuerwehren waren im Bezirkszeltlager in Zeven

CELLE. Mit einer stimmungsvollen Eröffnungsveranstaltung hatte das Bezirkszeltlager der Jugendfeuerwehren des Bezirks Lüneburg in Zeven begonnen. Rund 1.500 Teilnehmerinnen und Teilnehmer – darunter Jugendliche, Betreuerinnen und Betreuer sowie zahlreiche Helferinnen und Helfer – verbrachten dort eine Woche voller Gemeinschaft, Teamgeist und unvergesslicher Erlebnisse. Auch Jugendfeuerwehren aus dem Landkreis Celle waren in diesem Jahr vertreten und erlebten ein abwechslungsreiches Programm mit Spiel, Sport und gemeinsamen Aktivitäten.

Doch das Bezirkszeltlager ist weit mehr als eine Ferienfreizeit. Es bietet den Jugendlichen die Möglichkeit, neue Freundschaften zu knüpfen, Verantwortung zu übernehmen und den Zusammenhalt über die Grenzen der eigenen Jugendfeuerwehr hinaus zu erleben. Gerade diese Gemeinschaft ist ein wesentlicher Bestandteil der Jugendarbeit in den Feuerwehren und trägt dazu bei, junge Menschen langfristig für das Ehrenamt zu begeistern. Ein Zeltlager dieser Größenordnung wäre ohne die Unterstützung zahlreicher Helferinnen und Helfer nicht möglich. Während der gesamten Woche unterstützten täglich rund 30 Soldatinnen und Soldaten der Bundeswehr das Organisationsteam unter anderem bei der Essensausgabe sowie beim Spülen des Geschirrs. Für diese tatkräftige Unterstützung zeigen sich die Verantwortlichen der Jugendfeuerwehr sehr dankbar.

Im Zeltlager in Zeven. Foto: Lena Thurow

Ein besonderer Höhepunkt der Eröffnungsveranstaltung war zudem der Start eines gemeinsamen Projektes der Landkreise Celle und Stade. Erstmals wurde ein Fahrrad im Design der Jugendfeuerwehr vorgestellt, das in den kommenden zwei Jahren quer durch Niedersachsen reisen soll. Ziel der Aktion ist es, möglichst viele Jugendfeuerwehren miteinander zu verbinden, auf die wertvolle Jugendarbeit aufmerksam zu machen und gemeinsam möglichst viele Kilometer zu sammeln. Darüber hinaus soll die Aktion dazu beitragen, Mittel für zukünftige Projekte der Jugendfeuerwehr zu gewinnen. Die erste Etappe übernahmen Jugendliche der Gemeindefeuerwehr Wietze. Sie legten die rund 100 Kilometer lange Strecke von Wietze bis nach Zeven ausschließlich mit Muskelkraft zurück und übergaben das Fahrrad im Rahmen der Eröffnungsfeier offiziell an die Organisatoren. In den kommenden Monaten wird das Fahrrad durch zahlreiche weitere Landkreise reisen und unter anderem Station beim Landeszeltlager im nächsten Sommer machen. Ziel wird dann der Tag der Niedersachsen in Emden sein.

Rotkreuz-Wissen wurde mit Pflasterabzeichen belohnt

WALLE. Bär Willy hat sich am Kopf verletzt, was nun? Die Jungen und Mädchen im JRK-Lager Walle wären keine Jugendrotkreuzler, wenn sie keinen Rat wüssten. „Wir müssen die Notrufnummer wählen", sagt Matida (9). Bis der Rettungswagen eintrifft, muss sich gekümmert werden, also erstmal einen Verband anlegen, damit die Blutung gestoppt wird.

Bär Willy in verschiedenen Notlagen ist eine von insgesamt fünf Stationen, die das Celler Jugendrotkreuz (JRK) unter Leitung von Sam Fischer und Leon Maahs auf dem Platz des Sportheims Walle bei Bergen aufgebaut haben. Sie veranstalten ein Lager, und die Nachfrage war groß: 20 Kinder, die sich in den JRK-Gruppen der einzelnen DRK-Ortsvereine engagieren, meldeten sich an und genossen bei sonnigem Wetter einige Tage unter dem Motto „Adventure & Fun". Aber auf dem Programm stand auch spielerisches Lernen und Kreativität, so wurde beispielsweise ein eigenes Theaterstück zum Thema Natur und Umweltschutz entwickelt und unter der Überschrift „Wahrnehmen mit allen Sinnen" ein Ausflug in den Barfußpark Egestorf unternommen.

In dieses Veranstaltungsprogramm reihte sich etwas ein, das noch relativ neu ist. „Wir gehören zu den ersten, die das ausprobieren", berichtet Kreisleiter Leon Maahs über eine altersgerechte Leistungsprüfung, das so genannte Pflasterabzeichen. Die Kinder und Jugendlichen erhalten, nachdem sie die fünf Stationen durchlaufen haben, eines der nach Altersklassen gestaffelten Abzeichen in Form eines kleinen Buttons, den sie sich anheften können. „Dieser stärkt die Identifikation mit dem Verband, fördert den Zusammenhalt", heißt es von Seiten des JRK-Landesverbandes, der die Idee zu dem freiwilligen und niederschwelligen Angebot für Kinder ab sechs Jahren im Frühjahr 2025 entwickelte.

Anni ist eine von insgesamt zehn anwesenden Gruppenleitungen, sie hat sich für die „Erste-Hilfe-Station" zur Verfügung gestellt. Sie liegt verletzt auf der Erde, Amira (10) muss helfen, sie weiß genau, was zu tun ist: Erst einmal die verletzte Person ansprechen, leicht schütteln, den Kopf nach hinten legen und dann in die stabile Seitenlage bringen. Diese muss an einer weiteren Station auch pantomimisch dargestellt werden ebenso wie ein Rotes Kreuz. Es ist also auch Kreativität und Faktenwissen gefragt, wenn zum Beispiel die Grundsätze genannt werden müssen.

Die Jugendrotkreuzler meistern alles mit Bravour. „Ihr konntet beweisen, was Ihr alles in Euren Gruppenstunden schon gelernt habt", lobt Kreisleiter Sam Fischer und Leon Maahs ergänzt: „Mit den Pflasterabzeichen werden Eure Fähigkeiten und Euer Wissen über das Rote Kreuz belohnt." An den Gesichtern der Kinder ist abzulesen, dass ihnen das neue Pflasterabzeichen gefällt, es könnte zu einer Erfolgsgeschichte werden.

Spielerisch erwarben die Kinder Kenntnisse zur Rotkreuzarbeit. Foto: Anke Schlicht

Am kommenden Samstag ist Tag des offenen Hofes auf den Südheidehof in Scharnhorst. Foto: Müller

Tag des offenen Hofes am 8. August

SCHARNHORST. Die Projektgruppe „Kulturhof Scharnhorst" lädt am Samstag, 8. August, ab 11 Uhr zum Tag des offenen Hofes auf den Südheidehof in Scharnhorst ein. Der Eintritt ist frei.

Besucherinnen und Besucher erwartet ein vielfältiges Programm: eine Kräuterwanderung, Kerzenziehen, ein Buchbinde-Angebot sowie ein DJ-Workshop. Für das leibliche Wohl sorgen Kaffee, Kaltgetränke und Snacks auf Spendenbasis.

Der Kulturhof Scharnhorst ist ein kleines, im Jahr 2024 zum Leben erwachtes Projekt, das mit Kunst und Kultur, Ökologie und Handwerk Menschen zusammenbringen will. Ziel ist es, gemeinsam neue Wege des Lebens zu erproben und dabei Gemeinschaft zu schaffen und Verbindungen zu weben. Ob für einen Workshop oder den ganzen Tag: Die Gruppe des Kulturhof Scharnhorsts freut sich auf zahlreiche Gäste.

Die Einfahrt auf den Hof befindet sich gegenüber von Bentloh 5 in Scharnhorst. Weitere Infos unter www.kulturhofscharnhorst.de.

Gottesdienst am Israelsonntag

CELLE. An Sonntag, 9. August, geht es nicht um den modernen Staat Israel. Dessen Regierung wird auch von jüdischer Seite vielfach kritisiert. Zu bedenken ist vielmehr, inwiefern christlicher Glaube im biblischen Volk Israel wurzelt. Das ist auch aus folgendem Grund wichtig: Von Deutschland ausgehend ist das europäische Judentum bis 1945 fast vollständig vernichtet worden. Danach begannen die christlichen Kirchen zu verstehen: Auch unsere Lehren und Predigten haben in den vorangehenden Jahrhunderten zur Verfolgung und Diskriminierung jüdischer Menschen beigetragen.

Der Gottesdienst in der Klein Hehlener Bonifatiuskirche wird gemeinsam mit der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Celle gefeiert. Die Predigt handelt vom geheimnisvollen Plan Gottes für Israel, ja für alle Menschen (Römer 11,25–32). Davor und danach sollen Klezmer-Musik und Lieder aus jüdischer wie christlicher Tradition erklingen.

Nach dem Gottesdienst, der um 10 Uhr beginnt, sind Interessierte eingeladen zu einer Führung über den jüdischen Friedhof in Klein Hehlen. Dieser 1704 angelegte Friedhof zwischen Hügelstraße und Am Berge ist normalerweise nicht zugänglich.

Die Klein Hehlener Bonifatiuskirche. Foto: Müller

„Deep Passion". Foto: privat

Summer Edition von Deep Passion Live

CELLE. Im Celler Schlossinnenhof findet am Samstag, 8. August, das Event des Jahres statt: Summer Edition 2026 von Deep Passion Live. Einlass für die Veranstaltung ist um 18 Uhr, Ende ist um 3 Uhr morgens. Das Team vom RiceTime macht die Bewirtung/den Service rund um Duc und Joel.

Deep Passion gibt ein Konzert und wird von einem DJ in den Pausen unterstützt. Darüber hinaus wird eine befreundete Band namens BÄM aus Hannover eine Showeinlage bekommen. Sie spielen R'n'B, Hip Hop, Dance, Soul & Rock – mitreißend, modern und garantiert nie langweilig. Also ein guter Abgleich zum restlichen Programm.

Deep Passion bietet ein einzigartiges Event, das es so musikalisch in der Bandbreite noch nie gegeben hat in Celle. Es wird für jeden etwas dabei sein. Mit dabei sind erstklassige Musiker, die bei großen Künstlern wie Roger Cicero (Deep Passion-Sänger René) oder den Heavytones, der Band von Stefan Raab, (Deep Passion-Gitarrist) oder mit großen Künstlern der Jazz-Geschichte zusammen musiziert haben. Qualität ohne Ende.

Der Eintritt kostet 19 Euro im Vorverkauf sowie an der Abendkasse 22 Euro. Derzeit gibt es die Tickets in Celle bei „Sophie & Jason" in der Hehlentorstraße 6 und im Ricetime, Markt 3, sowie über eventim und über die Instagram-Seite von Deep Passion.

21806501_032026

17578201_032026

21079101_032026

Daniela Angeli veranstaltet an der Stechinelli-Kapelle ein "Diner en blanc". Foto: Müller

„Diner en blanc" in Wieckenberg

WIECKENBERG. „Diner en blanc" in Wieckenberg. Veranstaltet wird es am Samstag, 15. August, um 18 Uhr von Daniela Angeli in unmittelbarer Nähe zur Stechinelli-Kapelle.

Diese wunderschöne Idee kommt aus Frankreich: Weiß gekleidete Menschen treffen sich abends zum gemeinsamen Essen. An weiß eingedeckten Tischen gibt es leckere Speisen und außer Weißwein auch Rotwein und alkoholfreie Getränke für klein und groß.

Bitte mitzubringen sind Tische und Stühle, weiße Tischtücher und Servietten weiße Teller und Gläser, Besteck, Blumen und Dekoration sowie weiße Kerzenleuchter, erläutert Angeli. Speisen und Getränke dürfen gerne bunt und lecker sein. Müllbeutel sollten auch mitgebracht werden. „Gut ist, dass wir bei schlechtem Wetter in den Wandelgang der Kapelle gehen können", so Angeli.

„Ich werde ein wenig französische Musik, einen Kanister mit Wasser und einen Feuerlöscher mitbringen. In großer Vorfreude auf ein Stück Vive la France", erklärt sie.

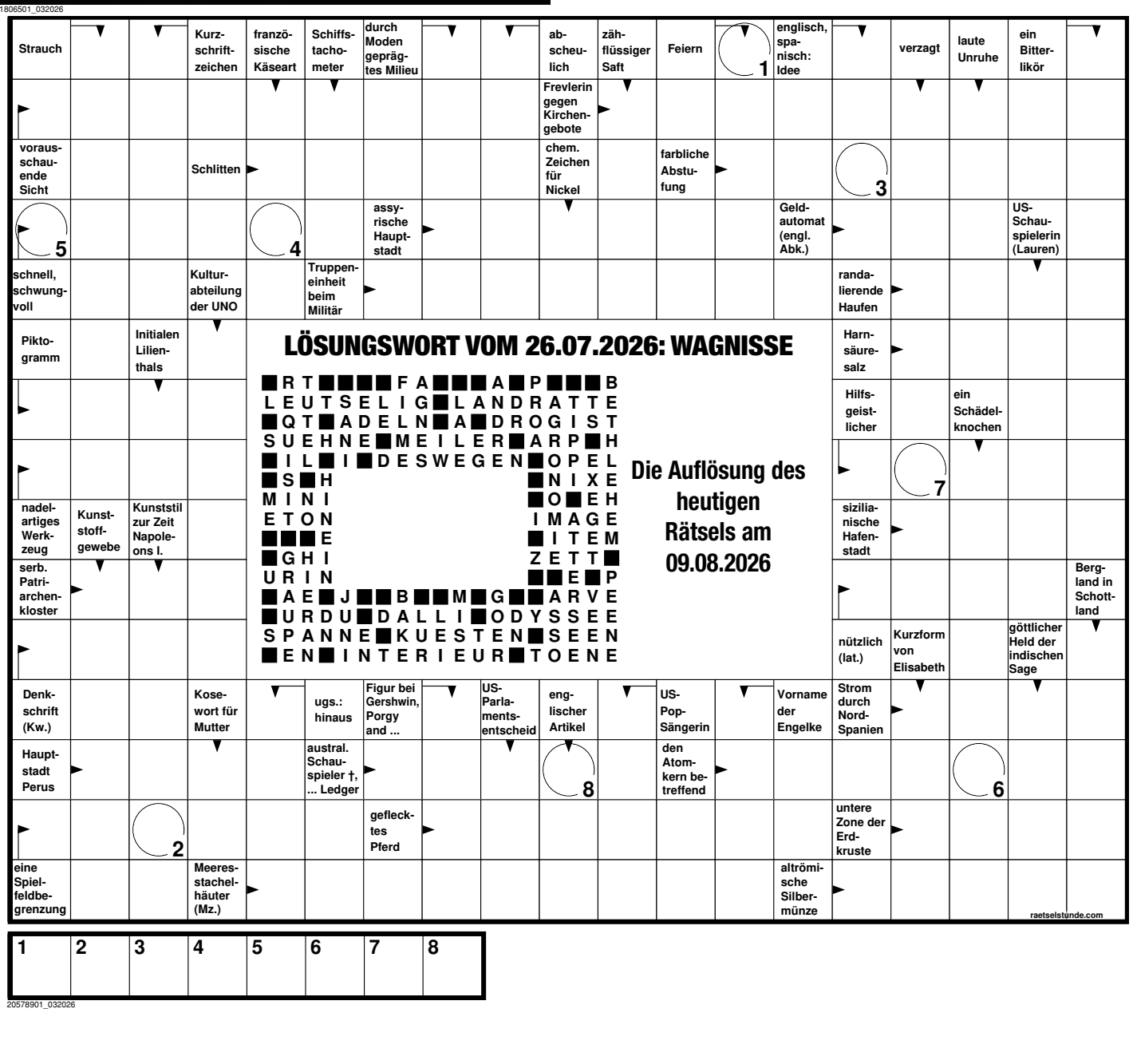
Die Idee für die Veranstaltung kam Angeli, als sie las, dass im Landkreis Hannover gerade Straßen wegen Sanierung gesperrt sind und Bürger ein „Diner en blanc" auf der gesperrten Straße zu machten. „Ich kenne das Konzept, aber es ist das Erste, an dem ich teilnehme und gleichzeitig Organisatorin bin", erklärt sie.

Für eine reibungslosere Planung sollten sich Interessierte bis Samstag. 8. August, bei Angeli per Mail an d.angeli@gmx.de anmelden.

Heeser Weinfest am 8. August

HEESE. Am Samstag, 8. August, findet ab 16 Uhr das Heeser Weinfest statt. Es erinnert bereits zum zweiten mal an eine historische Besonderheit: Heese unterstand nicht dem Amt Beedenbostel, sondern der Gerichtsbarkeit der Stadt Celle. Zweimal im Jahr reiste der Celler Rat an – und ließ sich den Speisewagen nachkommen.

Wer heute durch Heese geht, sieht ein Dorf wie viele in der Region. Dass dieses Dorf über Jahrhunderte eine Sonderstellung innehatte, weiß kaum noch jemand. Genau daran will das Heeser Weinfest am 8. August erinnern.Das Heeser Weinfest beginnt um 16 Uhr. Der Eintritt ist frei. Gäste aus der gesamten Region und Ratsmitglieder sind herzlich willkommen.



1	2	3	4	5	6	7	8

20578901_032026

FLOTWEDEL AKTUELL

19002201_032026

Waldemar Liersch (von links), Jaqueline Stiller, Björn Rossack, Dr. Friederike Wesemann, Andreas Klüßmann und Ernst-August Meyer. Foto: privat

Der „Nachwuchs“ hat selbst Nachwuchs bekommen

Wählergemeinschaft Bröckel und Wählergemeinschaft Samtgemeinde Flotwedel

FLOTWEDEL. Kaum das Björn Rossack in Bröckel die Wählergemeinschaft Bröckel (WG) sowie die Wählergemeinschaft Samtgemeinde Flotwedel (WG) am 2. März 2026 ins Leben gerufen hatte, wurde er auch schon von interessierten Bürgerinnen und Bürgern quasi überrannt.

„Auf dem Schützenfest, bei Feuerwehrabenden, selbst beim Einkaufen oder auf der Straße wurde ich angesprochen und gefragt, wofür wir stehen und wie man mitmachen kann“, freut sich Rossack. Aus den vielen kurzen und längeren Gesprächen entstand schnell ein engerer Kreis von Interessierten, die sich ebenfalls eine Kandidatur vorstellen konnten.

„Der Wunsch nach einer anderen Politik scheint groß zu sein“, ist der 40-jährige Notfallsanitäter überzeugt. „Gleichzeitig eint uns die Überzeugung, dass vor allen Dingen auch der Stil anders sein muss. Bürgernah, transparent, pragmatisch, ehrlich, direkt und verantwortungsvoll: so stellen wir uns die Politik, die wir machen wollen, vor und dafür stehen auch die Wählergemeinschaften im gesamten Landkreis Celle“, weiß Rossack.

Als eine Konsequenz aus dieser Vorstellung von Politik fordert die WG Bröckel unter anderem, den Posten des Gemeindedirektors für Bröckel nicht mehr der Samtgemeinde zu überlassen, sondern diesen wieder vor Ort zu installieren.

„Die WG Bröckel sowie die WG Flotwedel sind schon jetzt eine Erfolgsstory, zeigt es uns doch, dass unser Politikverständnis von immer mehr Bürgerinnen und Bürgern geteilt wird“, freut sich Torsten Schoeps, Vorsitzender des Arbeitskreises der Wählergemeinschaften des Landkreises Celle. „Björn hat da ein Super-Team zusammengestellt“, ist sich Schoeps sicher.

Zu Rossack kommen nun fünf weitere Personen hinzu, die sowohl für den Gemeinderat Bröckel als auch den Samtgemeinderat Flotwedel kandidieren werden. Von Handwerkern bis Hochschulabsolventinnen, vom Bäcker bis zum Polizisten, vom Rentner bis zur Berufstätigen ist hier alles vertreten.

„Besonders stolz bin ich, dass wir auch Frauen für unsere politische Arbeit gewinnen konnten, die ja leider in der Politik immer noch unterrepräsentiert sind. Gleichzeitig bin ich dankbar, dass sich ein gesunder Mix aus kommunalpolitisch Erfahrenen und Neulingen gefunden hat“, zeigt sich Rossack als Spitzenkandidat zuversichtlich für die anstehenden Wahlen.

Kai Peters, Fraktionsgeschäftsführer der Wählergemeinschaften in Stadtrat und Kreistag hat den Gründungsprozess von Anfang an begleitet: „Wir als Wählergemeinschaft fühlen uns auch als solche. Als eine Gemeinschaft derer, die sich eine andere Art und eine andere Umsetzung von Politik wünschen, ohne dabei unser demokratisches System infrage zu stellen. Und um unser Ziel bei dieser Kommunalwahl zu erreichen, haben wir mit unseren fünf neuen Mitstreiter/-innen einen weiteren wichtigen Schritt in diese Richtung getan. Davon bin ich überzeugt.“

Erste Buchmesse im allerHaus

LANGLINGEN. Am Samstag, 15. August, und Sonntag, 16. August, lädt der Verein Langlinger Dorfleben e.V. in Kooperation mit dem SchreibNetzwerk Celle zum Literaturwochenende „BUCH(T)RÄUME“ ein. Im allerHaus, Kirchstraße 1, präsentieren Autorinnen und Autoren aus Niedersachsen ihre Werke und treten in direkten Austausch mit dem Publikum.

Die Ausstellung bietet Schreibenden aus der Region eine Plattform, ihre Bücher und Texte vorzustellen sowie mit interessierten Besucherinnen und Besuchern ins Gespräch zu kommen. Darüber hinaus besteht für teilnehmende Autor:innen die Möglichkeit, eigene Kurz-Lesungen anzubieten.

Die Veranstaltung findet am Samstag, 15. August, von 14 bis 21 Uhr, sowie am Sonntag, 16. August, von 11 bis 17.30 Uhr statt.

Autorinnen und Autoren, die Interesse an einer Teilnahme haben, können sich ab sofort anmelden. Die Anzahl der Ausstellungsplätze ist begrenzt; die Vergabe erfolgt in der Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen.

Für Rückfragen sowie weitere Informationen steht Ilena Grote unter Telefon 0171/8670715 oder per Mail an i.grote@allerhaus.de zur Verfügung.

Der Verein Langlinger Dorfleben e.V. engagiert sich für die Förderung des kulturellen Lebens in der Region. In Zusammenarbeit mit dem SchreibNetzwerk Celle setzt die Veranstaltung ein Zeichen für die Sichtbarkeit regionaler Literatur und den kreativen Austausch.

Das allerHaus in der Kirchstraße 1 in Langlingen. Foto: Müller

Heidmann und Meißner Ehrenbürger

In der Klostergemeinde Wienhausen

WIENHAUSEN. Wegen ihrer großen Verdienste um die Klostergemeinde Wienhausen hat der Rat der Klostergemeinde Hans-Heinrich Heidmann und Bernhard Meißner die Ehrenbürgerwürde verliehen.

Beide gelten als Chronisten der Klostergemeinde. Sie haben die örtliche Geschichte erforscht und ihren Mitmenschen in Büchern, durch interessante Vorträge, durch Zeitungsartikel und bei Führungen durch den Ort nahegebracht. Im vergangenen Jahr zu Weihnachten brachte Meißner zusammen mit Wolfgang Berner das Buch „Wienhausen – Mehr als nur ein Klosterort“ heraus. Heidmann war, als Leiter des Chronikteams des Heimatvereins Offensen-Schwachhausen, maßgeblich an der Erstellung und Veröffentlichung der „Chronik Offensen-Schwachhausen“ beteiligt.

Die neuen Ehrenbürger der Gemeinde Wienhausen: Bernhard Meißner (von links) und Hans-Heinrich Heidmann. Foto: privat

Bei der Dorfführung „1000 Schritte durch Wienhausen“ (initiiert durch Meißner) bringen die beiden, gemeinsam mit Otto Munzel, Besuchern und Einheimischen die Schönheiten des Ortes nahe und erläutern seine Geschichte.

Außerdem haben beide die dörfliche Gemeinschaft auch in vielen weiteren Bereichen unterstützt und bereichert. Sei es durch die Tätigkeit als Schafferrat bei der Organisation des Schützenfestes, durch die Unterstützung der Dorfgemeinschaft bei der Durchsetzung von Interessen und bei der Durchführung von Projekten (besonders: Expo-Projekt Vererdungsanlage), die Übernahme von Vorstandstätigkeiten in verschiedenen Vereinen und vieles andere mehr.

Die Klostergemeinde Wienhausen hat Heidmann und Bernhard Meißner viel zu verdanken. Und so waren auch viele Bürgerinnen und Bürger zur Feierstunde vor dem Kulturhaus in Wienhausen gekommen, um an der Verleihung der Ehrenbürgerwürde teilzunehmen.

Das traumhafte Wetter, das attraktive Ambiente in der Dorfmitte Wienhausens und die feierlich beschwingte Musik der Feuerwehrkapelle Oppershausen trugen zu einer schönen Veranstaltung bei.

belle cuisine einbauküchen
Jens Becker
fon (0 51 44) 6 98 94 32
mobil (01 72) 6 02 99 56
schmolkamp 36 • 29358 eicklingen
SIEMENS schüller KÜCHEN NEFF BLANCO
Küchen ganz persönlich
musterhaus küchen
beratung • planung • verkauf • montage FACHGESCHÄFT
35937101_032025

Stoltmann Parkett- und Teppichhaus
■ Meisterbetrieb in 3. Generation
■ Ihr Profi für Parkettarbeiten - von der Renovierung bis zur Neuverlegung
■ Beratung, Verkauf, Verlegung alle Bodenbeläge
■ Maschinenverleih und Kettelservice
■ Do it yourself? Klar, Verkauf auch ohne Verlegung
Parkett
Vinyl-Designbelag
Teppichboden
Kork
Laminat
Tapeten
u. v. m.
www.teppichhaus-stoltmann.de
Breslauer Str. 15 - 17 | 29358 Eicklingen | Tel.: 0 51 44.20 66
19668901_032026

25 Jahre
malerA.S. Andreas Schendel Malermeister
Sauber und zuverlässig
29342 Wienhausen/OT Oppershausen
Dorfstraße 35 • Tel. (0 51 49) 18 73 35
www.maler-as.de
■ Malerarbeiten
■ Fassaden-beschichtungen
■ Wärmedämm-verbundsysteme
■ Bodenbeläge
- Designboden
- Teppichboden
- Parkett
36093301_032025

BACKHAUS
ERGOTHERAPIE & LOGOPÄDIE
2x in Celle • Hermannsburg • Lachendorf • Eschede • Nienhagen • Eicklingen
Wir brauchen Verstärkung ...
... Ergotherapeut/in und Logopäde/in (m/w/d)
in Voll- und/oder Teilzeit gesucht!
Terminvereinbarung unter:
Mail: info@ergo-celle.de oder www.ergo-celle.de
16134301_032026

NEU in EICKLINGEN!
WIE DER SEHEN
Wieder-Sehen Augenoptik
Braunschweiger Str. 21
29358 Eicklingen
Tel. 05144-5 67 99 97
www.wieder-sehen.de
Wieder-sehen macht Freude!
Gleitsichtbrillen
Sonnenbrillen
Spezialist für Kinderoptometrie
Kontaktlinsen
Rollstuhlgerechte Messeinheit
Führerschein-Sehtest
Große Auswahl
Persönliche Beratung
ZEISS Vision Experte
Öffnungszeiten:
Di.-Fr. 8.30-13.00 Uhr
14.00-17.30 Uhr
Sa.: 8.30-13.00 Uhr
... sowie nach Vereinbarung.
20601201_032026

Zusteller gesucht!
Verdienen Sie Ihr eigenes Geld
mit einer Nebenbeschäftigung!
... bis 17 Jahre 10 € die Std.
... ab 18 Jahre 14 € die Std.
für die Verteilung im Bereich Flotwedel
0 51 41 - 99 04 15
oder unter:
info@tvgcelle.de
Celler Kurier
Berger Kurier
Bahnhofstraße 3, 29221 Celle
19002401_032026

FDP-Kreistagsfraktion fordert den Erhalt der Förderschulen

Keine Schließung der Pestalozzi-Schule

CELLE. In der jüngsten Sitzung des Schulausschusses des Landkreises Celle hat die FDP gemeinsam mit weiteren Ausschussmitgliedern deutlich gemacht, dass sie die geplante Schließung der Pestalozzi-Schule entschieden ablehnt. Nach intensiver Diskussion gelang es der Verwaltung nicht, die vorgetragenen Argumente gegen die Schließung überzeugend zu entkräften. Auch die anwesenden Fachvertreter konnten wesentliche Einwände zunächst nicht widerlegen.

Für die FDP steht fest: Die Diskussion um die Pestalozzi-Schule ist kein Einzelfall, sondern Teil einer langfristigen Entwicklung in Niedersachsen. Aus Sicht der Liberalen verfolgt die Landesregierung seit Jahren das Ziel, staatliche Förderschulen schrittweise zurückzudrängen und die Beschulung zunehmend auf Einrichtungen in freier Trägerschaft zu verlagern.

„Wer behauptet, mit der Schließung von Förderschulen werde Geld gespart, verschiebt die Kosten lediglich an andere Stellen“, erklärte Charles M. Sievers, schulpolitischer Sprecher der FDP-Kreistagsfraktion. „Die Kinder benötigen weiterhin eine intensive Förderung. Die Qualität der Arbeit in den Einrichtungen wird auch künftig überprüft werden. Doch die finanzielle Belastung für Gebäude, Ausstattung und Organisation wird zunehmend auf freie Träger und damit mittelbar auf Kommunen und Steuerzahler verlagert. Das ist keine nachhaltige Bildungspolitik.“

Walter-Christoph Buhr (links) und Charles M. Sievers (rechts). Foto: Nadin Lenzen

Die FDP sieht zudem kritisch, dass viele Fördereinrichtungen in freier Trägerschaft von kirchlichen oder anderen Organisationen betrieben werden. Zwar leisten diese Träger seit Jahrzehnten wertvolle Arbeit, dennoch müsse der Staat seiner Verantwortung im Bildungsbereich selbst gerecht werden.

„Es darf nicht das Ziel staatlicher Bildungspolitik sein, sich aus der Verantwortung zurückzuziehen“, betonte Walter Christopher Buhr. „Ein leistungsfähiges Bildungssystem braucht Vielfalt. Dazu gehören auch staatliche Förderschulen. Eltern müssen die Wahlfreiheit haben, ohne auf bestimmte Trägerstrukturen angewiesen zu sein.“

Die FDP weist außerdem die Behauptung zurück, die Diskussion sei ein Beleg für ein Scheitern der Inklusion. Vielmehr habe sich gezeigt, dass eine vollständige Beschulung aller Kinder im Regelschulsystem in der Praxis häufig an ihre Grenzen stoße.

„Inklusion ist ein wichtiges Ziel, aber sie darf nicht ideologisch betrachtet werden“, sagte Charles M. Sievers. „Die Realität zeigt, dass manche Kinder in spezialisierten Förderschulen deutlich bessere Lern- und Entwicklungsmöglichkeiten erhalten. Wenn an Regelschulen zunehmend Sonderklassen eingerichtet werden müssen, dann ist das ein deutliches Zeichen dafür, dass die bestehenden Strukturen nicht ausreichen.“

Besonders beeindruckt zeigte sich die FDP von der großen Zahl an Eltern, ehemaligen Schülerinnen und Schülern sowie Unterstützern, die sich für den Erhalt der Pestalozzi-Schule ausgesprochen haben.

„Die Wortmeldungen der Betroffenen haben deutlich gemacht, welchen Stellenwert diese Schule für viele Familien besitzt“, erklärte Walter Christopher Buhr. „Hier geht es nicht um abstrakte Verwaltungsentscheidungen, sondern um konkrete Bildungschancen für Kinder, die besondere Unterstützung benötigen.“

Die FDP macht deutlich, dass ihre Stimme in der Ausschusssitzung maßgeblich dazu beigetragen hat, die sofortige Schließung zunächst zu verhindern. Dennoch warnt sie davor, die aktuelle Entscheidung als endgültigen Erfolg zu betrachten. „Wir müssen ehrlich sein: Die Gefahr einer Schließung ist keineswegs gebannt“, sagte Sievers. „Die Entscheidung wurde aufgeschoben, aber nicht aufgehoben. Solange die politische Grundrichtung in Niedersachsen unverändert bleibt, werden Förderschulen weiterhin unter Druck stehen.“

Abschließend bekräftigt die FDP ihre klare Haltung: „Im Interesse der Schülerinnen und Schüler darf es keine weiteren Schließungen von Förderschulen geben. Jedes Kind hat Anspruch auf die bestmögliche Förderung. Deshalb werden wir uns weiterhin mit Nachdruck für den Erhalt der Pestalozzi-Schule und anderer Förderschulen einsetzen“, erklärten Sievers und Buhr abschließend.

FDP: „Bildung braucht Vielfalt. Förderschulen sind ein unverzichtbarer Bestandteil unseres Bildungssystems.“

Der Südheide Shuttle steht Gästen von August bis September wieder zur Verfügung. Foto: ©Lüneburger Heide GmbH

Südheide Shuttle startet in die zweite Saison

SÜDHEIDE. Rollender Erfolg setzt sich fort - Landkreis, Touristiker und Gäste sind sich einig: Der Südheide Shuttle ist ein Gewinn für den Naturpark Südheide. Ab 1. August startet das Busangebot des Landkreis Celle in die zweite Saison und sorgt damit wieder für eine optimale Anbindung vom Bahnhof Unterlüß an Heideflächen und Ortschaften im Naturpark Südheide.

„Wir freuen uns sehr, dass der Südheide Shuttle auch in diesem Jahr wieder fährt. Denn er schafft für Ausflügler und Tagesgäste zur beliebten Heideblüte einen enorm großen Mehrwert“, weiß Elmar Best, Leiter der Tourismusregion Celle bei der Lüneburger Heide GmbH. „Gäste, die mit dem Zug bis nach Unterlüß in den Naturpark fahren, können so auch an den beliebten Wochenenden ganz ohne Auto die blühenden Heideflächen erreichen.“ Vor allem Reisende aus Hannover und Hamburg können den Südheide Shuttle für die Weiterfahrt ab Bahnhof Unterlüß nutzen.

Die Fahrzeiten orientieren sich dabei an ausgewählten Zugankünften. Die Busverbindung ergänzt die bestehenden CeBus-Linien im Landkreis Celle. Neben Urlaubern ist der Shuttle auch für Tagesgäste und Einheimische gedacht, die ihr Auto stehen lassen und mehr Flexibilität im örtlichen ÖPNV haben möchten. Als großer Naturpark-Bus verkehrt der Südheide Shuttle als Ringbuslinie 270 mit 32 Sitz- und 40 Stehplätzen. Die beliebten blühenden Heideflächen am Schillohsberg, am Wietzer Berg und an der Misselhorner Heide, der Heidschnuckenweg, der Lüsswald, der historische Treppenspeicher in Lutterloh sowie die idyllischen Heidedörfer Faßberg, Müden und Hermannsburg lassen sich in idealer Kombination erreichen und entdecken.

Der Bus ist barrierefrei eingerichtet und lässt sich über eine Klapprampe betreten. Hunde sind gegen Gebühr erlaubt. Preislich zugrunde liegt der CeBus-Tarif. So kostet beispielsweise die Fahrt von Unterlüß zur Misselhorner Heide oder von Hermannsburg zur Oberoher Heide ab 4,10 Euro. Reisende, die mit dem Deutschland- oder dem Niedersachsen-Ticket unterwegs sind, können dieses vollumfänglich und ohne extra Kosten nutzen. Die exklusiven Wochenendverbindungen ergänzen die bestehenden CeBus-Linien 260 (Unterlüß-Hermannsburg), 261 (Unterlüß-Faßberg) und 220 (Faßberg-Müden-Hermannsburg), die jeweils montags bis freitags operieren.

Besuchern, Gästen und Interessierten stehen Informationen mit Fahrplan zum Südheide Shuttle online unter www.lueneburger-heide.de/natur/artikel/029544 zur Verfügung. Flyer zum exklusiven Angebot sind ab sofort in allen Tourist-Infos der Region Celle erhältlich.

Wir lassen nur die Hand los, nicht den Menschen

Traueranzeigen im Kurier

Bahnhofstraße 3 • 29221 Celle
Telefon 0 51 41 / 92 43 - 0
info@celler-kurier.de • www.celler-kurier.de

Celler Kurier Berger Kurier

21812301_032026

Heute in der Synagoge: Das Duo Kaleido – Almut Schwab und Frank Zinkant. Foto: ©Michael Milch

Synagogen-Konzert in Celle

CELLE. Ursprünglich für April angekündigt, dann musste leider abgesagt werden, aber nun ist es bald da: Das „Duo Kaleido – das Duo, das musikalische Welten dreht!“. Das Nachholkonzert findet am heutigen Sonntag, 2. August, in der Celler Synagoge, Im Kreise 24. Beginn ist um 17 Uhr, der Eintritt ist frei.

Gemeinsam zaubern Almut Schwab (Flöten und Akkordeon) und Frank Zinkant (Cymbal und Gitarre) ein musikalisches Kaleidoskop, bei dem sich Latin, Jazz, Klezmer und Eigenkompositionen um die bunte Vielfalt der Klänge drehen. Faszinierende und ungewöhnliche Klangkombinationen werden in immer neuen Varianten angeordnet, die die Sinne berühren. Als Klangabenteurer sprengt das Duo Kaleido spielerisch die Grenzen zwischen den Genres und schafft neue musikalische Klangwelten.

Veranstalter sind das Stadtarchiv und die Jüdische Gemeinde Celle.

SPD fordert Überprüfung der Sicherheitsmaßnahmen im Jugendamt

Darauf verlassen können, dass auch der eigene Schutz höchste Priorität hat

CELLE. Die SPD-Kreistagsfraktion setzt sich für eine Überprüfung und Weiterentwicklung der Sicherheitsmaßnahmen im Jugendamt des Landkreises Celle ein. Hintergrund sind die erschütternden Ereignisse in Stade sowie die jüngste Berichterstattung über die Sicherheitslage im Jugendamt des Landkreises Celle. Der Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses des Landkreises Celle, Christoph Engelen, hat hierzu eine Anfrage an Landrat Axel Flader gerichtet. Darin bittet er die Kreisverwaltung um eine zeitnahe schriftliche Stellungnahme sowie darum, das Thema nach der Sommerpause im Jugendhilfeausschuss ausführlich zu beraten.

„Die schreckliche Tat von Stade hat uns alle tief erschüttert. Unsere Gedanken sind bei den Opfern, ihren Angehörigen sowie den Kolleginnen und Kollegen in den Jugendämtern. Gleichzeitig müssen wir die richtigen Konsequenzen ziehen und prüfen, ob wir unsere Beschäftigten noch besser schützen können“, erklärt Christoph Engelen. Der Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses macht deutlich, dass es ihm ausdrücklich nicht um Kritik an den Mitarbeitern oder der Verwaltung gehe. „Die Kolleginnen und Kollegen im Jugendamt leisten jeden Tag eine verantwortungsvolle und oftmals belastende Arbeit. Sie treffen Entscheidungen in hoch emotionalen Situationen und erleben nicht selten Bedrohungen, Aggressionen oder Eskalationen. Wer Kinder schützt, muss sich darauf verlassen können, dass auch der eigene Schutz höchste Priorität hat.“

Die SPD-Kreistagsfraktion setzt sich für eine Überprüfung und Weiterentwicklung der Sicherheitsmaßnahmen im Jugendamt des Landkreises Celle ein. Foto: Müller

Aus Sicht Engelens und der SPD-Fraktion gehört dazu auch, die Sorgen der Beschäftigten ernst zu nehmen. „Sicherheit besteht nicht nur aus Türen, Technik oder Alarmknöpfen. Sicherheit bedeutet auch, dass das persönliche Sicherheitsgefühl ernst genommen wird. Wenn erfahrene Mitarbeitende ein so genanntes ‚Scheißgefühl im Bauch‘ haben, dann sollte das Anlass genug sein, genau hinzusehen und gemeinsam nach Lösungen zu suchen.“ In seiner Anfrage fragt Engelen unter anderem, welche zusätzlichen Maßnahmen der Landkreis nach den Ereignissen in Stade prüft, ob das bestehende Sicherheitskonzept weiterentwickelt wird und ob vorübergehend ein kontrollierter Zugang zum Jugendamt eingerichtet werden könnte.

SPD-Fraktionsvorsitzende Angela Hohmann ergänzt: „Bürgernähe und Sicherheit schließen sich nicht aus. Viele Rathäuser, Gerichte oder andere öffentliche Einrichtungen arbeiten seit Jahren mit Empfangsbereichen oder kontrollierten Zutrittssystemen. Niemand würde deshalb behaupten, diese Verwaltungen seien nicht mehr bürgerfreundlich. Es geht nicht darum, Hürden aufzubauen, sondern den Menschen, die Verantwortung für den Schutz von Kindern und Jugendlichen tragen, den bestmöglichen Schutz zu geben.“

Engelen weist zudem darauf hin, dass der Jugendhilfeausschuss als Ausschuss besonderen Rechts gemäß Paragraph 70 SGB VIII Bestandteil des Jugendamtes ist. „Deshalb halte ich es für selbstverständlich, dass sich der Jugendhilfeausschuss mit diesem Thema befasst. Die nächste reguläre Sitzung findet allerdings erst am 30. September statt. Mir ist wichtig, dass die Kreisverwaltung bereits vorher schriftlich darlegt, welche Maßnahmen sie kurzfristig ergreifen will. Mehr als zwei Monate auf eine erste Rückmeldung zu warten, wäre angesichts der aktuellen Situation aus meiner Sicht das falsche Signal.“

Abschließend betont Engelen, dass die Anfrage als konstruktiver Beitrag verstanden werden soll: „Ich bin überzeugt, dass Verwaltung, Politik und Beschäftigte das gleiche Ziel verfolgen: den bestmöglichen Schutz der Mitarbeitenden. Wenn wir aus den schrecklichen Ereignissen in Stade die richtigen Lehren ziehen, stärken wir nicht nur die Sicherheit der Beschäftigten, sondern auch das Vertrauen in unser Jugendamt.“

Bibliotheksgesellschaft Celle sammelt gut erhaltene Medien für den Flohmarkt. Foto: privat

Bücherspenden für Bücherflohmarkt gesucht

CELLE. Die Bibliotheksgesellschaft Celle bereitet zum zweiten Mal während der Sanierung der Stadtbibliothek ihren traditionellen Bücherflohmarkt zugunsten der öffentlichen Büchereien in Stadt und Landkreis vor. Damit der Flohmarkt wieder ein Erfolg wird, werden ab Anfang August gut erhaltene Sachspenden entgegengenommen.

Gesucht werden Bücher, Hörbücher, Film-DVDs sowie Gesellschaftsspiele. Nicht angenommen werden können aus organisatorischen Gründen Enzyklopädien, Lexika, Zeitschriften, Kataloge, Schulbücher und Ausgaben des Reader's Digest. Ebenso ausgeschlossen sind Musik-CDs, Schallplatten und Videokassetten. Die Bibliotheksgesellschaft bittet außerdem darum, von der Anlieferung kompletter Haushaltsauflösungen abzusehen.

Die Annahme der Spenden erfolgt direkt an der Direktorenvilla in der Magnusstraße 5 hinter dem Südwall-Parkhaus. Spenden können von Samstag, 8. August, bis Samstag, 15. August 2026, abgegeben werden. Die Öffnungszeiten sind montags bis freitags von 10 bis 17 Uhr sowie samstags von 10 bis 14 Uhr.

Der eigentliche Bücherflohmarkt findet am Samstag, 22. August 2026, von 10 bis 14 Uhr im Garten der Direktorenvilla statt. Mit den Erlösen unterstützt die Bibliotheksgesellschaft die öffentlichen Büchereien in Stadt und Landkreis Celle. Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf eine große Auswahl gut erhaltener Medien zu attraktiven Preisen freuen und können mit ihrem Einkauf zugleich einen Beitrag zur Förderung der Bibliotheksarbeit leisten.

Medizin ANZEIGE

Wunderwaffe Kreatin?

Was ist dran am Trendstoff?

Kreatin unterstützt die Regeneration von ATP, der wichtigsten Energiequelle des Körpers.[1] Ab spätestens 40 sinken die körpereigenen Kreatinspeicher, Muskelmasse nimmt ab – Kraft und Belastbarkeit lassen nach.
Hochwertige Kreatin-Produkte enthalten Kreatin-Monohydrat ohne unnötige Füllstoffe, sind gut löslich und geschmacksneutral. Besonders gefragt sind Pulver mit Vitamin B5, das zu normaler geistiger Leistung beiträgt. Das neue pureSGP Kreatin (Apotheke) kombiniert reinstes Kreatin-Monohydrat mit Mikronährstoffen: u. a. Vitamin B5 sowie Niacin für einen normalen Energiestoffwechsel. Ein durchdachtes Konzept für körperliche Energie ab 40.

NEU

Für Ihre Apotheke:
pureSGP Kreatin
(PZN 20330254)

www.puresgp.de

[1]Kreider RB et al. (2017): International Society of Sports Nutrition position stand: safety and efficacy of creatine supplementation in exercise, sport, and medicine. J Int Soc Sports Nutr. • Bildmaterial KI-generiert • Abbildung Betroffenen nachempfunden

21119401_032026

Thema: nervös bedingte Schlafstörungen

Hitzenächte befeuern Schlafstörungen

So starten Sie morgens wieder erholter in den Tag

Sommernacht, Dachgeschosswohnung, 26 Grad im Schlafzimmer – hohe Temperaturen lassen Millionen Deutsche in den heißen Monaten nicht schlafen. Wenn dann noch nervös bedingte Schlafstörungen hinzukommen, lässt sich von erholsamem Schlaf nur noch träumen. Schlafprobleme haben sich hierzulande zu einer Volkskrankheit entwickelt! Etwa 7 von 10 Deutschen leiden unter Durchschlafproblemen. Doch ein pflanzliches Arzneimittel lindert nervös bedingte Schlafstörungen und unterstützt so nicht nur beim Ein-, sondern auch beim Durchschlafen[1]. Und das, ohne abhängig zu machen.

Mehr als die Hälfte der Deutschen hat aktuell Probleme beim Einschlafen und rund 70 % leiden unter Durchschlafproblemen. Keine gute Nachricht: Betroffene kämpfen mit anhaltender Müdigkeit oder Erschöpfung und sind am Tag gereizt und unkonzentriert. Vielen sieht man es auch an: Die Haut ist fahl, tiefe Augenringe zeichnen sich ab und viele sehen dadurch vielleicht sogar älter aus als sie sind. Langfristig können Probleme beim Ein- oder beim Durchschlafen unseren Körper sogar schwächen und ihn anfälliger für Krankheiten machen.

Inzwischen gibt es eine große Auswahl rezeptfreier Schlafmittel auf dem Markt. Unter all den Produkten die richtige Wahl zu treffen, stellt viele Betroffene vor eine große Herausforderung. Hinzu kommt, dass viele die Abhängigkeit fürchten, die aus der Einnahme, insbesondere chemischer Schlafmittel, resultieren kann.

Entspannt durch die Nacht, erholt in den Tag

Experten zufolge ist es so, dass Betroffene oft denken, dass sie „nur“ schlecht schlafen können. Im Schlaflabor zeigt sich jedoch meist: Wer morgens gerädert aufwacht, hat nachts keine erholsame Tiefschlafphase gehabt. Wer also endlich wieder erholsam schlafen möchte, sollte laut Experten auf ein Schlafmittel setzen, das den natürlichen Schlafrhythmus nicht stört, die Tiefschlafphase bewahrt und das Durchschlafen fördert. Um Schlafstörungen wirksam zu behandeln, sollte ein Schlafmittel daher nicht nur beim Einschlafen helfen, sondern vor allem auch das Durchschlafen fördern. Und genau das leistet Baldriparan – Stark für die Nacht.[1]

Bewiesene Wirksamkeit ohne Gewöhnungseffekt

Seit über 70 Jahren empfehlen Experten das pflanzliche Arzneimittel Baldriparan – Stark für die Nacht. Denn die Wirksamkeit des Baldrians ist wissenschaftlich in Studien belegt.[2] Entscheidend dabei ist die Dosierung. Nur Schlafmittel, die ausreichend Baldrianwurzelextrakt enthalten, können bei Schlafstörungen nachweislich helfen. Baldriparan enthält extra hoch dosierten Baldrianwurzelextrakt. Besonders wichtig dabei: Das Schlafmittel macht trotzdem nicht abhängig, es entsteht kein Gewöhnungseffekt und die Schlafqualität wird auf natürliche Weise verbessert.

Für Ihre Apotheke:
Baldriparan
Stark für die Nacht
(PZN 00499175)

www.baldriparan.de

[1]bezogen auf die Linderung von nervös bedingten Schlafstörungen • [2]Dorn, M. (2000). Efficacy and tolerability of Baldrian versus oxazepam in non-organic and non-psychiatric insomniacs: a randomised, double-blind, clinical, comparative study. Research in complementary and natural classical medicine, 7(2), 79–84; Schulz, H., Stolz, C. & Müller, J. (1994). The effect of valerian extract on sleep polygraphy in poor sleepers: a pilot study. Pharmacopsychiatry, 27(4), 147–151. • Bildmaterial KI-generiert • Abbildung Betroffenen nachempfunden
BALDRIPARAN STARK FÜR DIE NACHT. Wirkstoff: Trockenextrakt aus Baldrianwurzel. Zur Linderung von nervös bedingten Schlafstörungen. Enthält Sucrose (Zucker). www.baldriparan.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Verschiedenes

Handwerker (Rentner) hilft: In Haus und Garten, auch Entrümplungen und kleinere Umzüge. Transporter, Anhänger und Werkzeug vorhanden. ☎ **(01 74) 4 30 16 28**

2 Konzertkarten krankheitsbed. f. Roland Kaiser in H. am 14.8.26, 20 Uhr, mit Sitzpl., f. 100€ pro Karte abzugeben. ☎ **(01 70) 7 77 55 32**

Haushaltsauflösung am Fr. 7.8.2026 zw. 10 Uhr - 17 Uhr. **Adresse: Sülzweg 3, 29303 Bergen**

Klavier u. Keyboardunterricht bei Ihnen zu Hause. ☎ **(01 63) 7 21 83 77 (auch Whatsapp)**

Suche alte Mopeds + Teile aus Uromas Zeiten. ☎ **(0178) 1972721**

Dienstleistungen

Gartengestaltung sowie Neuanlagen, Strauch-, Baum-, u. Heckenschnitt + Abfuhr u. sämtl. anfallenden Arbeiten. Oliver Kilian ☎ **(0 51 45) 62 77 o. 0174/3078252**

Erfahrenes Dachdeckerteam macht Rinne, Flachdach, Dachdecken, Terrassendach, Schiefer, Carport u. kleine Reparaturen. ☎ **(0176)21838876**

Wir bieten Unterstützung für Ihren umweltfreundlichen Garten. Info unter: ISTNA e.V. Gemeinnütziger Verein ☎ **0171/1749037**

Hecken- u. Strauchschnitt, Rasen mähen, Steinreinigung, Pflaster- u. Baggerarbeiten, Zaunbau günstig. ☎ **05141/2198865**

Tür o. Fenster klemmt, Rollladen Umbau auf E-Motor, Reparaturen. ☎ **0162 / 92 08 963**

Bäume fällen, uns bestellen. ☎ **(0175) 2017659**

Maurer nimmt noch Putz, Maurer & Feuchtigkeitsbeseitigungen an. Auch Balkon & Kellerabdichtung etc. zum FP S.Hoff ☎ **(01 62) 9 17 64 43**

Fensterputzen nur 4,00 € pro Fenster. Gratis Kostenvoranschlag. Firma Glasklar. ☎ **(05141)933342 od. (0172) 6663502**

Dachdecker- u. Innenausbauarbeiten, fachgerecht u. preiswert. Fa. R. Demski, Eschede. ☎ **(05142) 2371**

Maler-Tapezier, Laminat, Vinyl, Lack, Wohnungsrenovierung ☎ **(01 76)24 34 10 80**

Ich helfe Ihnen bei der Gartenarbeit, Hecken u. Strauchschnitt mit Abfuhr. ☎ **(01 74) 3 61 17 97**

Malerarbeiten vom Fachmann, Malermeister Naleppa. ☎ **(0 51 41) 51015**

Lachte Umzüge - Ihre Experten für Umzüge und Entrümpelungen. ☎ **(0176) 35854051**

Garten soll auf Vordermann, rufe diese Nr. an: ☎ **(0175) 2017659**

Entrümpeln machen wir, die Preise stimmen hier. ☎ **(0175) 2017659**

Sickerschacht, wird von uns gemacht. ☎ **(0175) 2017659**

Pflastern da und hier, machen wir. ☎ **(0175) 2017659**

Maurerarb. aller Art, Kleinaufträge uvm. M. Mühe, ☎ **(0 51 45) 27 80 21**

Hair Salon Elli, Friseurin · Südwinsen ☎ **05143-6658092**

Fliesenlegermeister, ☎ **(01 60) 97 73 96 54**

Tiermarkt

Suche immer noch einen Dackel-Mix o. kl. Pudel. ☎ **(0 51 41) 9 00 00 60**

Freizeit/Freundschaft

Wohnwagenurlaub mit Gleichgesinnten. Ich, 60, weibl. su. Gleichgesinnte, die mit Wohnw. in der Gemeinschaft Urlaub machen möchten. Biete Mitfahrgelegenheit, Zeitraum September 26, ca. 2 Wo. Reiseziel offen, viell. zum Kennenlernen ein Kurztrip. Mail: **sterne_am_himmel@web.de**

Bekanntschaften

Männl. 60 J., 188cm mit Gebrauchsspuren sucht aufregende, aufgeschlossene Dame zw. 40-55 J. für gelegentl. o. öftere Treffen ohne Anlaufzeit. Habe Tagesfreizeit u. einen Camper f. Wochenendabenteuer. Bds. kein finanzielles Interesse. ☎ **(01 72) 9 30 10 93**

Sie, 65 J., Raucherin, 60kg, 1,63, su. Ihn zw. 60-70 J., nur aus Celle, für Freizeit, Tanzen u. Reisen o. auch eine Freizeitgruppe, um Menschen kennenzulernen. E-Mail: **brother61@gmx.de**

Jeder Tag wird ein schöner Tag mit dir. Aktiver Er, ü 65 J., 170cm, 72KG, sucht sympatische Sie. Ich freue mich auf deine Zuschrift. ✉ **CS 215 539**

Netter Er, 64J., NR, 178 cm, sucht eine Partnerin 50-63 J.,für Unternehmungen/ Reisen uvm. NR, aus d. Raum Celle.☎ **(01 75) 8 21 87 15**

Junger Mann 59 J., sucht passendes Gegenstück zw. 40 und 55 J. ✉ **CS 215 510**

Stellenangebote

Umzugshelfer, Möbelmonteure, in TZ, VZ oder als Aushilfe, zu sofort gesucht. Fa. Stahlmann, ☎ **(0 51 48) 9125425**

Mini- & Nebenjobs

15€/Std., suche Hilfe im Garten! Anstreicharbeiten, Holzvertäfelung anbringen, in Faßberg. ☎ **(01 74) 7 74 08 24**

Haus- & Reinigungspersonal

Ich Suche eine Haushaltshilfe, 2x wöchentlich, gute Bezahlung ☎ **(01 60) 2 24 08 62**

Stellengesuche

Gewissenhafter Handwerker sucht Nebenbeschäftigung, Malerarbeiten, Fliesenarbeiten, Trockenausbau u. andere Reparaturen am Haus. ☎ **(01 77) 6 65 04 88**

Immobilienmarkt – Angebote

Baugrundstück im begehrten Neubaugebiet von Bockelskamp zu verkaufen. 662qm, voll erschlossen, 90000€. ☎ **(01 63) 1 33 88 58**

DHH Faßberg, BJ. 1934, Wohnfl. 101qm, Grundst. 1134qm, 5-Zi, Küche, Bad, G-WC, Keller, 163000€, ☎ **0 17 25 12 02 96**

Vermietungen

RMH, Kl. Hehlen, z. 01.11.2026 evtl. eher, ca. 93qm, 5 Zi, Kü, Bad, G-WC, Keller, Terasse, Balkon, Garten, Carport. 850€ + ca. 75€ NK + 3MM ☎ **(01 78) 8 87 11 09**

2 Zi. ,Einbauküche, Bad, Flur, ca. 41qm, Erdgeschoss, ab 01.08.26 frei. 280€ KM + NK + MS. ☎ **(01 62) 1 57 13 99**

Celle betreutes Wohnen, 2-Zi, 58,48qm, offene Küche, Süd-Balkon, Kellerr., zu sofort, KM 640 + NK + MS. ☎ **0 17 21 86 83 28**

Mietgesuche

Alleinsteh. Frau sucht zum 01.10.2026 im Lk. Celle (Wietze, Hambühren, Oldau) eine kl. ruhige 50qm Wohnung mit Küche und Balkon. Kein EG. ☎ **(0 51 41) 9 00 00 60**

Automarkt allgemein

Wohnmobile/-wagen

Wir kaufen Wohnmobile und Wohnwagen, ☎ (03944) 36160 **www.wm-aw.de Fa.**

KFZ-Ersatzteile/-Zubehör

Handwerk zu fairen Preisen: H & K Automobile GmbH, Celle, Hannoversche Str. 22 ☎ **(05141) 6886**

KFZ-Gesuche

Ankauf von Gebrauchtwagen, Wilke Automobile, (05141) 9472064 oder Tel. **0172/28713174**

Auto-Ankauf, auch Mängel, Unfall, Export, schnell, fair, bar. ☎ **(0172) 5117691**

Fahrzeugankauf! Alles anbieten. ☎ **0173/6679148**

www.auto-ankauf-celle.de

Verkäufe

www.Piano-Dilger.de 200 Klaviere, Flügel, Clavinova ab 600 €, Finanz., Mietk. ab 20 €. Evendorf (A7), nördl. Hannover, Sa. 9-14 Uhr oder ☎ **(04175) 372.**

123er-Mercedses, Haube, Klappe, Türen hinten, Achse, Diff.-Getr., Lampen, auch ganzes Auto. ☎ **(01 52) 24 05 93 74**

Kaminholz, Buche, Eiche, Birke, Kiefer, ofenfertig! Lieferung möglich. ☎ **(0171) 8742720**

Forstbetrieb Ingo Blum Kaminholz: Buche, Birke, Eiche, Nadel. Risikofällung uvm.☎ **(05145) 6471.**

Kaminholz (trocken, ofenfertig) Tel. **01742508109** www.behrens-hof.de

Kaufgesuche

Modellbahner su. Eisenbahn & Zubehör. Anlage o. Sammlung. Auch Modellfahrzeuge usw. ☎ **(01 75) 7 77 44 99**

Familie sucht ein Wohnmobil o. Wohnwagen. Wir freuen uns über jedes Angebot. ☎ **(01 60) 7 58 92 01**

Goldschmied kauft jeden 333/585/750er Gold-Schmuck. **Heinrichs, Neue Str. 32, Celle**.

Suche altes Silberbesteck auch versilbert, Musikinstrumente, alten Schmuck. ☎ **(01 77) 8 88 41 44**

Kaufe Bücher aus allen Bereichen. T. Ehbrecht. ☎ **(05149) 8608**

KLEINANZEIGEN-COUPON

Erfolgreich, preiswert und familienfreundlich!

Der unten stehende Text soll erscheinen in der Ausgabe

Celler Kurier

Berger Kurier

❑ **Sonntag** _____

Kennung ☐ **Rubrik** _____

und zusätzlich unter den Rubriken Nr.: ☐ (Doppelter Preis) ☐ (Dreifacher Preis) ☐ (Vierfacher Preis)

Schreiben Sie in jedes Kästchen nur einen **Buchstaben/Satzzeichen.** Nach jedem **Wort/Satzzeichen** lassen Sie bitte ein Feld frei.

☐ **Private Kleinanzeige**
Erste Zeile 3,- € / jede weitere Zeile 1,- € / je Erscheinungstermin

€ 3,-																																				
€ 4,-																																				
€ 5,-																																				
€ 6,-																																				
€ 7,-																																				
€ 8,-																																				
€ 9,-																																				
€ 10,-																																				

Chiffre-Anzeige gewünscht **(+ 3,- € Chiffregebühr)** _____
pro Veröffentlichung

❑ Ich hole die Zuschriften persönlich ab
❑ Ich bitte um Zusendung per Post

Der Betrag von € _____

❑ **liegt in bar bei** ❑ **soll abgebucht werden von**

Bank: _____ IBAN: _____

Auftraggeber:

Name: _____ Vorname: _____

Straße, Nr.: _____ Wohnort: _____

Tel.-Nr.: _____ Unterschrift: _____

Celler Kurier

Bahnhofstraße 3, 29221 Celle
☎ (0 51 41) 92 43-0 / -10
Mail: info@celler-kurier.de

37021901_032025

IHRE KLEINANZEIGE bei uns im Celler Kurier!

Gerne können Sie Ihre Kleinanzeige auch telefonisch aufgeben.

Tel. 0 51 41 / 92 43-0

Anzeigen-Annahmeschluss: montags, 16 Uhr

Celler Kurier

Berger Kurier

12576901_032026

Kleinanzeigen-Rubriken

ALLGEMEIN

Dienstleistungen	801200
Ferienhäuser/-wohnungen	803300
Freizeit/Freundschaft	BEK300
Kaufgesuche	803100
Partnerschaft	BEK100
Reiseveranstalter	803200
Tiermarkt	TIE100
Unterricht	UNT100
Veranstaltungen	VST200
Verkäufe	803000
Verloren/Gefunden	VER102
Verschiedenes	VER100
Zu verschenken	801300

AUTOMARKT

Automarkt allgemein	KFZ100
Alfa Romeo	KFZ102
Audi	KFZ103
BMW	KFZ104
Cabrio	KFZ105
Citroen	KFZ106
Dacia	KFZ107
Fiat	KFZ108
Ford	KFZ109
Honda	KFZ110
Hyundai	KFZ111
Jaguar	KFZ112
Kia	KFZ113
Land Rover/Range Rover	KFZ114
Mazda	KFZ115
Mercedes	KFZ116
Mitsubishi	KFZ117
Mini	KFZ118
Nissan	KFZ119
Opel	KFZ120
Peugeot	KFZ121
Porsche	KFZ122
Renault	KFZ123
Seat	KFZ124
Skoda	KFZ125
Smart	KFZ126
Suzuki	KFZ127
Ssang Yong	KFZ128
Tesla	KFZ129
Toyota	KFZ130
Volvo	KFZ131
VW	KFZ132
Subaru	KFZ141
Jeep	KFZ142
Versch. Automarken	KFZ151
Youngtimer/Oldtimer	KFZ152
Nutzfahrzeuge	KFZ153
Motorräder/Zweiräder	KFZ154
Wohnmobile/-wohnwagen	KFZ155
Anhänger	KFZ156
Ersatzteile/Zubehör	KFZ157
KFZ-Ankauf	KFZ200
KFZ-Service-Angebote	KFZ300

IMMOBILIEN

Anlageobjekte (Angebote)	MM103
Anlageobjekte (Gesuche)	IMM203
Eigentumswhg. (Angebote)	IMM101
Eigentumswohnungen (Gesuche)	IMM201
Garagen/Einstellpl. (Angebote)	IMM106
Garagen/Einstellpl. (Gesuche)	IMM206
Garagen/Einstellpl. (Vermiet.)	IMM509
Garagen/Einstellpl. (Mietgesuch)	IMM606
Gewerbeobjekte (Angebote)	803400
Gewerbeobjekte (Gesuche)	803500
Gewerbl. Räume (Vermiet.)	801500
Gewerbl. Räume (Mietgesuche)	801700
Grundstücke (Angebote)	IMM105
Grundstücke (Gesuche)	IMM205
Häuser (Angebote)	IMM102
Häuser (Gesuche)	IMM202
Häuser (Vermiet.)	IMM505
Häuser (Mietgesuch)	IMM602
Immobilienmarkt Angebote	IMM100
Immobilienmarkt Gesuche	IMM200
Ländl. Immobilien (Angebote)	IMM104
Ländl. Anwesen (Gesuche)	IMM204
Mietgesuche	IMM600
Wohnungen (Mietgesuch)	IMM601
Möbl. Zimmer/WG (Vermiet.)	IMM506
Möbl. Zimmer/WG (Mietgesuch)	IMM603
Pachtgesuche	801800
Vermietungen	IMM500
1 Zimmer/Appartement (Vermiet.)	IMM501
2 Zimmer (Vermiet.)	IMM502
3 Zimmer (Vermiet.)	IMM503
4 Zimmer (Vermiet.)	IMM504
Verpachtungen (Vermiet.)	801600
Wohnen für Senioren (Vermiet.)	IMM508
Wohnen für Senioren (Mietgesuch)	IMM605
Wohn- u. Geschäftshs. (Angebote)	IMM301
Wohn- u. Geschäftshs. (Gesuche)	IMM401

STELLENMARKT

Stellenangebote	SAN100
Haus- u. Reinigungspersonal	SAN200
Mini- und Nebenjobs	SAN300
Aus- und Weiterbildung	SAN185
Stellengesuche	SGS100

Bitte tragen Sie die Kennung und Rubrik immer in den Kleinanzeigencoupon ein. Danke!

37021201_032025

Gold & Kunstantiquitäten - Bares für Wahres

Cellerstraße 23 - 29303 Bergen - Tel.:0163 - 646 52 04

5 Tage Aktion! Öffnungszeiten: Mo. - Do. von 10.30 - 18.00 Uhr, Freitag bis 17 Uhr

Die Experten sind vor Ort und schätzen Ihre Wertsachen kostenlos.

SOFORT BARGELD

Sofort Bargeld

Für Leder Jacken + Mäntel bis zu 3.000 €*

Wir zahlen bis zu 22.500€ für Ihren Pelzmantel!

Wir zahlen
nur in dieser Woche
bis zu 196,50 € pro Gramm Gold

Wer jetzt verkauft gewinnt, wer zögert verliert.
Kommen Sie zu den Profis und lassen Sie professionell bewerten.

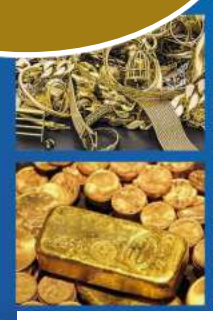
Kostenlose Hausbesuche vor Ort! Anruf genügt! Tel.:0163-6465204

AKTIONSTAG	AKTIONSTAG	AKTIONSTAG	AKTIONSTAG	AKTIONSTAG
Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
3 AUGUST 2026	4 AUGUST 2026	5 AUGUST 2026	6 AUGUST 2026	7 AUGUST 2026
10.30-18 Uhr	10.30-18 Uhr	10.30-18 Uhr	10.30-18 Uhr	10.30-17 Uhr

ANKAUF von:

Goldschmuck, Armbänder bevorzugt in breiter Form, Ketten, Ringe auch defekt, Zahngold, mit und ohne Zähne weisgold, Goldmünzen, Thaler Medaillen, auch defekte Münzen, Goldbarren, Nuggets, Schmelzgold, Platin, Schmuck-Münzen, Schmelzplatin, Paladium, Modeschmuck, vergoldet, defekte Uhren, größere Mengen von Nachlässen Pelze, Felle Mützen Schals Lederjacken, Ledertaschen, Dirndl,Trachten Geweihe, hummel, Goebel Cristalle, Gläser, Teller, Vasen, Geschirr, Sets auch Einzel, Antike Möbel, Ölgemälde, Bronzen, Porzellan, Puppen, Orientteppiche, Instrumente, Piano, Orgel, Trompete, Charivari, Briefmarken

Wir kaufen auch Modeschmuck!



Für Zahngold bis zu 65,50 € pro Gramm

Bares für Wahres - Hauptsitz

Schluss mit leeren Versprechen und unseriösen Angeboten! Bei uns halten wir, was wir sagen - und noch mehr: Faire Preise, kompetente Beratung und ein Service, auf den Sie sich verlassen können. Entdecken Sie unsere Neueröffnung und erleben Sie Verkauf , der Freude macht.

IHRE VORTEILE:

- Kostenlose Beratung
- Kostenlose Wertschätzung
- Transparente Abwicklung
- Bargeld sofort

Große Silber Ankaufaktion
Wir zahlen bis 7 € pro Gramm Silber

Die Profis mit den besten Preisen alles wird professionell bewertet!

ANKAUF von Uhren aller Art
(auch defekt)

Außerdem Trachten, Geweihe, Kroko- & Marken-Taschen, Hummeln, Geweihe & Bernstein zu Höchstpreisen bei Ihrem Fachhändler.

Ankauf alles nur in Verbindung mit Gold pt. Ab 20 g

Wir Kaufen Orientteppiche aller Art
Wir Zahlen bis zu 25.000.-€

Ihr Fachhändler für Ihre Antiquitäten Pelze & Schmuck ist wieder da

30,-€ Wir übernehmen Ihre Spritkosten beim Verkauf.

Möbel Ankauf

Wir kaufen jede Art von Kamera und Videoapparat zu Höchstpreis bis zu 5000.-€

Zahle bis zu 5000.- €

für diverse Goldmünzen

Gold-& Silbermünzen zu Sammlerpreisen bis zu 500€

Zinn

Silberbesteck

Schreibmaschinen

Nähmaschinen

SCHMUCK-AKTION!
Wir prüfen kostenlos Ihren Schmuck auf Echtheit.

SOFORT BAR-GELD

*Alle Ankäufe nur in Verbindung mit Gold. Inhaber: Josef Biela

Alte Weine, Taschen, Uhren, hochwertige Markenuhren zu Höchstpreisen...

Golfschläger

Goldschmuck

Markentaschen

Für Pelze & Nerze bis zu 22.500€

Füller

Smoking

Ankauf Feuerzeuge Gold-Silber

Marken-Brillen

Kostenlose Hausbesuche bis 95km

Sofort Bargeld

Lassen Sie Ihre Schätze nur von Spezialisten begutachten, die langjährige Erfahrung der Geschäftsführer lässt Ihr Rares zu Bares werden!
Nutzen Sie die Chance & verkaufen Sie jetzt Ihre Schätze zu Höchstpreisen.

Ankauf von Zahngold (mit und ohne Zähne)

Wir kaufen auch Modeschmuck!

Sofort Bargeld

Wir machen auch Hausauflösungen für Sie bis zu 100km.

Wir kaufen auch Lederschuhe für Herren und Damen

21523501_032026

„Schießmeister der Herzen“ ist König in Scharnhorst

Schützenverein Scharnhorst feierte sein diesjähriges Schützenfest

SCHARNHORST. Drei Tage lang stand Scharnhorst ganz im Zeichen des Schützenfestes. Es wurde gemeinsam gefeiert, gelacht und Tradition gelebt. Das Schützenfest, die „fünfte Jahreszeit“ im Ort, lockte wieder zahlreiche Besucher an und verwandelte das Dorf in einen Treffpunkt für Jung und Alt.

Schon am Donnerstag war die Vorfreude überall spürbar. Viele Jugendliche zogen durch die Straßen, sammelten Eier und schmückten das Dorf mit frischem Birkengrün und bunten Fähnchen. Damit war Scharnhorst bestens auf das Festwochenende vorbereitet.

Der offizielle Auftakt erfolgte am Freitagabend am Feuerwehrhaus. Von dort machte sich die Schützenfamilie auf den Weg, um den amtierenden Jugendkönig Nils Kiemann aus seiner Residenz abzuholen. Mehr als 200 Schützinnen und Schützen sorgten dabei für ein beeindruckendes Bild. Der Festzug marschierte dann zum Friedenshain, wo im würdigen Rahmen ein Kranz für die Verstorbenen niedergelegt wurde. Anschließend ging es weiter zum Festplatz. Dort standen vereinsinterne Ehrungen, Beförderungen und Auszeichnungen sowie das traditionelle Eieressen und Freibier vom Vizekönig Moritz Knels auf dem Programm. Über die Ehrenscheiben durften sich in diesem Jahr Alina Alps und Achim Dralle freuen.

Das Scharnhorster Königshaus 2026. Foto: Monika Dralle

Am Samstag gehörte die Bühne zunächst dem Schützennachwuchs. Mit viel Engagement organisierte Jugendleiterin Sabine Dräger gemeinsam mit ihrem Team abwechslungsreiche Spiele und spannende Wettbewerbe zur Ermittlung der Zwergen- und Kindermajestäten. Bei der Proklamation am Nachmittag war die Freude über die neuen Würdenträgerinnen und Würdenträger groß. Am Abend folgte schließlich die feierliche Bekanntgabe aller weiteren Majestäten. Das Festzelt war bis auf den letzten Platz gefüllt, und die Partyband Confect aus Unterfranken brachte mit ihrer mitreißenden Musik die ausgelassene Stimmung endgültig zum Kochen.

Der Sonntag begann traditionell mit dem Königsfrühstück. Die Vorsitzende Angelika Mohr begrüßte dazu mehr als 350 Gäste. In lockerer Atmosphäre und mit treffenden Worten zeichnete der Stellvertretende Kreisschießsportleiter Fabian Schöpp langjährige und verdiente Schützenschwestern und Schützenbrüder aus. Für 15-jährige Mitgliedschaft wurden Max-Hinrich und Justus Werner, sowie Mareike Schulz ausgezeichnet. Die Ehrennadel für 25 Jahre erhielt Niels Alps, für 40 Jahre Christoph Meyer und für 60 Jahre wurden Otto Lije und Günther Werner geehrt. Für besondere Verdienste wurden mit der Ehrennadel in Bronze des KSV Celle Arne Schweitzer, Christian Potratz und Heike Knels geehrt. Die Verdienstnadel in Silber des KSV Celle erhielt Wolfgang Weichert und die Ehrennadel des NSSV in Silber wurde Bernhard Mohr verliehen. Eine besondere Ehrung erhielt Doris Dralle. Sie wurde für ihr unermüdliches Engagement in und für den Schützenverein Scharnhorst mit der Ehrennadel in Gold des Kreisschützenverbandes ausgezeichnet. Weitere vereinsinterne Ehrungen erhielten Susanne und Tobias Bührke sowie Frank Berndt.

Für beste Unterhaltung sorgte anschließend Spieß Karsten Marwede, der mit seinem humorvollen Vortrag und einigen augenzwinkernden „Bestrafungen“ wieder einmal die Lacher auf seiner Seite hatte. Ein weiterer Höhepunkt war der große Festumzug durch das Dorf. Zahlreiche Gastvereine nahmen daran teil und wurden vom Fanfarenzug Meißendorf und dem Spielmannszug des Schützenvereins Eschede musikalisch begleitet. Beim anschließenden gemütlichen Ausklang im Festzelt mit Freibier und der stimmungsvollen Musik der Heidemusikanten ließ die Schützengemeinschaft ein rundum gelungenes Wochenende gemeinsam ausklingen.

Das Schützenfest 2026 hat einmal mehr gezeigt, wie lebendig das Vereinsleben in Scharnhorst ist. Gemeinschaft, Tradition und Geselligkeit standen an allen drei Tagen im Mittelpunkt und machten das Fest zu einem unvergesslichen Erlebnis für Aktive und Gäste gleichermaßen.

Die Scharnhorster Majestäten 2026: König Wolfgang Weichert, „der Schießmeister der Herzen“, Vizekönig Arne Schweitzer, Freihandkönigin Wiebke Potratz, Damenbeste Arnhild Harke, Jugendkönigin Madita Schweitzer, Kinderkönigin Neele Leiffer, Zwergenkönigin Sophia Schulz, Zwergenkönig Armin Knels, Erwachsenenkinderkönig Konrad Harke.

Rauswurf per Schubkarre. Foto: Anke Schlicht

„Rausschmiss mit der Schubkarre“

CELLE. Mehrere Jahre war die DRK-Kita „Regenbogenland“ am Eilensteg in Celle so etwas wie ein Zuhause für die Kinder, die kürzlich ein letztes Mal an diesem Ort zusammenkamen. „Wir haben zusammen gespielt, gelacht, gesungen, getröstet und vieles mehr“, brachte es Erzieher Jan-Christof Meyer in seiner Abschiedsansprache auf den Punkt. „Nun wartet ein neues Abenteuer auf Euch, und das heißt Schule!“ Und auf diesen neuen Lebensabschnitt haben sich die 18 Kinder, die „entlassen“ wurden, mit zahlreichen Projekten in den Wochen zuvorvorbereitet, wie die Kita-Leiterin Carmen Konrad berichtet.

Der letzte Kindergartentag wurde in besonderer Form begangen, man traf sich nachmittags am Schlösschen im Französischen Garten, spielte, aß gemeinsam Eis und nahm an einer Schatzsuche teil, wo es etwas zu finden gab, das hinwies auf das große Event am Abend in der gewohnten Umgebung. Stolz zeigen die Jungen und Mädchen die Ergebnisse der Schatzsuche und probieren die T-Shirts mit der Aufschrift „Schulkind“ auch gleich an.

Nun waren sie wirklich gerüstet für die letzte Aktion in ihrer Kita „Regenbogenland“. Die Eltern und einige Geschwisterkinder warteten draußen vor dem Zaun. Dort hatten sie den besten Blick auf den „Rausschmiss mit Schubkarre“. Schön ausgepolstert und geschmückt mit bunten Bändern wurde ein Schützling nach dem anderen in das Gefährt gesetzt und mit viel Schwung hinauskatapultiert. Die Eltern warteten bereits, um ihr „Schulkind“ in Empfang zu nehmen. Sie sprachen dem Team „Regenbogenland“ ein riesiges Dankeschön aus, hatten Geschenke und innige Umarmungen mitgebracht.

Schon einmal an eine **Familienanzeige** im Kurier gedacht?

Ich habe jetzt auch ein Wörtchen mitzuschreien!

Niklas * 2. Juli 2021

Es freuen sich die glücklichen Eltern
Elke und Peter Mustermann

Wir heiraten heute!

Peter und Elke Mustermann

Celle, im Juni '22

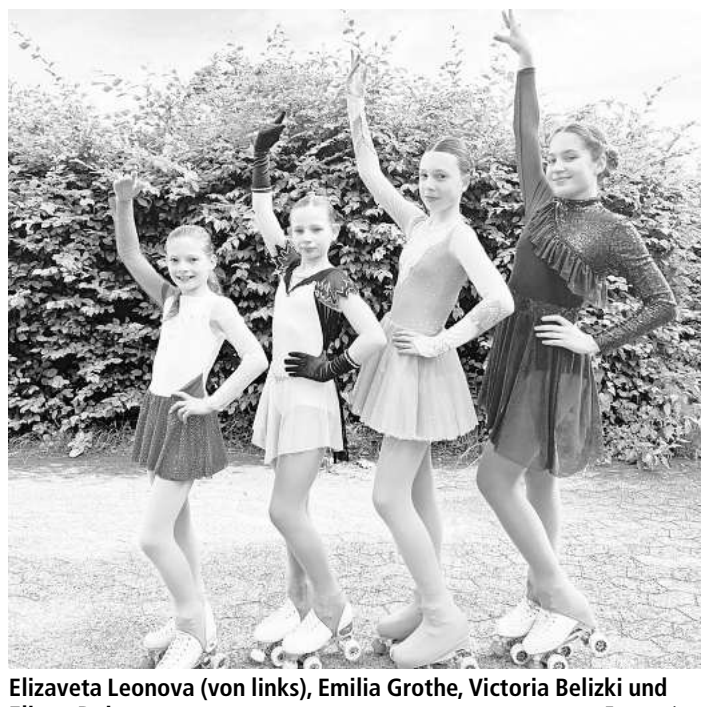
Ihren Ansprechpartner erreichen Sie unter:

Bahnhofstraße 3 • 29221 Celle
Telefon 0 51 41 / 92 43 - 0
info@celler-kurier.de
www.celler-kurier.de

Celler Kurier
Berger Kurier

Ihre Anzeige im Kurier schon ab 38 €
inkl. MwSt.

21813201_032026



Elizaveta Leonova (von links), Emilia Grothe, Victoria Belizki und Eliana Deines. Foto: privat

Erfolgreiche Landesmeisterschaften

CELLE. Vier Rollkunstläuferinnen des MTV Eintracht Celle überzeugten kürzlich bei den Landesmeisterschaften in Stade mit hervorragenden Ergebnissen.

Für einen besonderen Erfolg sorgte Victoria Belizki: Bei ihrer allerersten Teilnahme an einer Landesmeisterschaft gewann sie auf Anhieb die Goldmedaille in der Klasse Kunstläufer. Mit einer Kür, die durch saubere Technik und gelungene Sprünge überzeugte, sicherte sie sich zudem die Nominierung für den Norddeutschen Breitensportpokal.

Eliana Deines zeigte gleich in zwei Wettbewerben ihr Können. In einem starken Teilnehmerfeld der Nachwuchsklasse präsentierte sie eine ausdrucksstarke Kür und wurde dafür mit einem hervorragenden dritten Platz belohnt. Besonders bemerkenswert war außerdem ihr erster Start im Solotanz: In der Klasse Schüler A erreichte sie den sechsten Platz und bewies damit eindrucksvoll ihr vielseitiges Talent auf Rollschuhen.

Für Elizaveta Leonova war es ebenfalls die erste Teilnahme bei einer Landesmeisterschaft. In der Klasse Schüler D zeigte sie eine schöne Kür und konnte mit einem tollen achten Platz ein erfolgreiches Debüt feiern.

Auch Emilia Grothe überzeugte in der Leistungsklasse Schüler B. Mit zwei ausdrucksvollen Küren erreichte sie den vierten Platz und verpasste das Podium nur knapp. Umso größer war die Freude über ihre Nominierung für die Norddeutsche Meisterschaft.

Susanne Kuley-Müller gratulierte allen Läuferinnen sichtlich gerührt zu ihren großartigen Erfolgen.

Leonie Rahn (von links), Franziska Krause (stellvertretende Schulleiterin), Romeo Orlando, Bahne Adam, Lawin Akdas, Jörn Fangmann (Schulleiter) und Henrik Nieß. Foto: Markus Weyel

Schulabschluss an der Lobetaler Hermann-Reske-Schule

„In 80 Tagen um die Welt" war das Motto des zurückliegenden Schuljahres

CELLE. Richtig stolz waren Schulleiter Jörn Fangmann und seine Vertreterin Franziska Krause über die Entwicklung der ihnen anvertrauten Schüler in deren Zeit an der Hermann-Reske-Schule. Mit ihrem Abschluss sind die fünf Absolventen jetzt gut gerüstet für ihren weiteren Lebensweg.

„In 80 Tagen um die Welt", das war das Motto des zurückliegenden Schuljahres und fand sich auch bei der Schulentlassungsfeier wieder. Schulleiter Fangmann: „Das Thema begleitete die Schülerinnen und Schüler durch das gesamte vergangene Schuljahr. Gemeinsam begaben wir uns auf eine symbolische Reise rund um den Globus. Dabei lernten die Schülerinnen und Schüler verschiedene Länder, Kulturen und Traditionen kennen. Bei Projekten, kreativen Angeboten, Mahlzeiten aus fremden Ländern, musikalischen Beiträgen und gemeinsamen Aktionen konnten sie neue Erfahrungen sammeln und entdecken, wie vielfältig die Welt ist. Jede ‚Station' der Reise stand dabei für Offenheit, Neugier, Gemeinschaft und gegenseitigen Respekt."

„Für unsere Schulabgängerinnen und Schulabgänger war das zurückliegende Schuljahr zugleich eine wichtige Etappe auf dem Weg in das Berufs- und Erwachsenenleben. Im Rahmen mehrerer Praktika sammelten sie wertvolle Erfahrungen in unterschiedlichen Arbeitsbereichen der Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM) sowie in der Tagesförderstätte. Dort konnten sie ihre Fähigkeiten erproben, Arbeitsabläufe kennenlernen und erste Einblicke in ihre zukünftigen Beschäftigungsmöglichkeiten gewinnen", so Fangmann.

Ein weiterer wichtiger Bestandteil der Berufsvorbereitung war die Mitarbeit in der Schülerfirma „Plauderstübchen". Mit großem Engagement betrieben Schülerinnen und Schüler ein schuleigenes Café. Sie übernahmen dort vielfältige Aufgaben – von der Vorbereitung und dem Service über den Umgang mit Gästen bis hin zu organisatorischen Tätigkeiten. Dabei stärkten sie nicht nur ihre praktischen Fähigkeiten, sondern auch ihre Selbstständigkeit, ihr Verantwortungsbewusstsein und ihre sozialen Kompetenzen.

„Diese Erfahrungen zeigen eindrucksvoll, wie vielfältig die persönliche Entwicklung unserer Schülerinnen und Schüler während ihrer Schulzeit verlaufen ist. Jeder von ihnen hat seine ganz eigene Reise unternommen – mit individuellen Herausforderungen, großen und kleinen Erfolgen sowie vielen unvergesslichen Momenten. Sie haben gelernt, sich neuen Situationen zu stellen, Verantwortung zu übernehmen und ihre eigenen Stärken zu entdecken", erklärt er. „Ein herzlicher Dank gilt allen Lehrkräften, pädagogischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Therapeutinnen und Therapeuten sowie den Eltern und Erziehungsberechtigten, die unsere Schülerinnen und Schüler auf ihrem Weg begleitet und unterstützt haben. Ohne ihr Engagement und ihre vertrauensvolle Zusammenarbeit wäre eine so erfolgreiche Entwicklung nicht möglich gewesen."

Die Entlassfeier wurde durch Beiträge der Jazzdance-AG und der Theater-AG bereichert, persönliche Worte der Klassen sowie die feierliche Übergabe der Abschlusszeugnisse machten sie zu einem besonderen Ereignis. Viele emotionale Momente machten deutlich, wie eng die Schulgemeinschaft zusammengewachsen ist und wie schwer der Abschied allen fiel.

„Wir wünschen unseren Absolventinnen und Absolventen für ihre weitere Reise alles Gute. Mögen sie mit ihren Begabungen und Persönlichkeiten einen (Arbeits-)Platz finden, an dem sie sich so einbringen können, dass sie Freude daran haben und ein Gewinn für andere sind", so Fangmann.

Die Lobetaler Hermann-Reske-Schule ist eine staatlich anerkannte Tagesbildungsstätte. Tagesbildungsstätten sind eine sonderpädagogisch orientierte Schulform für Schüler mit dem Förderbedarf „geistige Entwicklung". Die Hermann-Reske-Schule besuchen sowohl Bewohner Lobetals als auch externe Schüler. Hier können die Schüler ihre zwölfjährige Schulpflicht absolvieren.

Bade: „Starke Kommunen brauchen ein starkes Handwerk"

Handwerkskammer verabschiedet Positionspapier zur Kommunalwahl 2026

CELLE. Die Vollversammlung der Handwerkskammer Braunschweig-Lüneburg-Stade hat ein Positionspapier zu den Kommunalwahlen in Niedersachsen am 13. September 2026 verabschiedet. Unter dem Titel „Starkes Handwerk. Starke Kommunen" formuliert die Kammer zentrale Erwartungen des regionalen Handwerks an Kommunalpolitik und Verwaltung. „Handwerksbetriebe sind in unseren Städten und Gemeinden fest verwurzelt. Sie schaffen Arbeits- und Ausbildungsplätze, sichern Versorgung vor Ort und setzen zentrale Zukunftsaufgaben praktisch um - von der energetischen Sanierung bis zur Elektromobilität", sagt Detlef Bade, Präsident der Handwerkskammer Braunschweig-Lüneburg-Stade. „Damit das gelingt, brauchen sie Kommunen, die Verfahren beschleunigen, Flächen sichern, faire Vergaben ermöglichen und den Wirtschaftsverkehr mitdenken."

Kommunale Entscheidungen wirken sich unmittelbar auf die wirtschaftlichen Bedingungen der Betriebe aus. Dazu gehören Genehmigungen, Gewerbeflächen, Verkehrs- und Baustellenplanung, Parkmöglichkeiten, Vergaben sowie kommunale Steuern, Abgaben und Gebühren. Zugleich sind Städte, Gemeinden und Landkreise wichtige Auftraggeber für das regionale Handwerk, etwa bei Bau-, Sanierungs-, Reparatur- und Instandhaltungsaufträgen. Mit dem Positionspapier fordert die Handwerkskammer unter anderem eine stärkere Einbindung des örtlichen Handwerks in die Wirtschaftsförderung, schnellere und digitale Genehmigungsverfahren, mittelstandsfreundliche Ver-

Detlef Bade. Foto: ©Fotostudio Sascha Gramann

gaben, praxistaugliche Lösungen für Wirtschaftsverkehr und Handwerkerparken sowie eine verlässliche Gewerbeflächenpolitik.

Weitere Themen sind die Fachkräftesicherung, moderne Berufsschulen, faire Rahmenbedingungen bei kommunaler Leistungserbringung und die Einbindung des Handwerks bei Energie-, Wärme- und Klimaschutzfragen. „Starke Kommunen brauchen ein starkes Handwerk", betont Bade. „Unsere Betriebe leisten einen entscheidenden Beitrag zu Wertschöpfung, Ausbildung und Lebensqualität. Wer das Handwerk vor Ort entlastet, stärkt zugleich die Zukunftsfähigkeit der Kommune." Das Positionspapier soll Grundlage für Gespräche mit Kommunalpolitik und Verwaltung in der kommenden Wahlperiode sein. Die Handwerkskammer und die Handwerkerschaften vor Ort stehen dafür als Ansprechpartner zur Verfügung.

Ergänzend hat die Handwerkskammer auf Grundlage des Positionspapiers eine Unternehmensbefragung zu kommunalen Standortbedingungen durchgeführt. Die Ergebnisse zeigen ein geteiltes Bild: Während ein Teil der Betriebe mit den Standortbedingungen in seiner Kommune zufrieden ist, sieht ein ebenso großer Teil Verbesserungsbedarf. Besonders häufig genannt wurden die Steuer- und Abgabenlast sowie Genehmigungs- und Verwaltungsprozesse. Auch Verkehrsfragen, Parkmöglichkeiten und fehlende Gewerbeflächen wurden von den Betrieben angesprochen. „Die Befragung zeigt, wo die Betriebe im Alltag konkret Entlastungen erwarten", so Bade. „Es geht nicht um Sonderwege für das Handwerk, sondern um Verfahren, die funktionieren, um faire Rahmenbedingungen und um kommunale Entscheidungen, die wirtschaftliches Handeln ermöglichen."

Einen tieferen Einblick in die Positionen des Handwerks, die Umfrageergebnisse sowie Statements von Handwerkern vor Ort zur Kommunalwahl gibt es unter: www.hwk-bls.de/kommunalwahlen-2026.

Hochwertige Haushaltshelfer

CELLE. Zuverlässige Geräte sind zum Mixen, Backen und Reinigen unverzichtbar. Bei der neuen Treueaktion von famila und Markant gibt es seit dem 20. Juli ausgewählte Küchenhelfer und Staubsauger zum Vorteilspreis. Die Treuepunkte können bei jedem Einkauf gesammelt werden – das geht auch ganz einfach digital.

Küchenmaschine, Smoothie-Mixer, Akku-Staubsauger: Diese und weitere Artikel stehen in der neuen Treueaktion stark vergünstigt als Prämien zur Wahl. Sie überzeugen mit der AEG-Qualität und einem klaren, modernen Design. Als Highlight gibt es eine Heißluftfritteuse mit acht Programmen, Vorheiz-Funktion und Hitzeschutz. Das Trendgerät in schwarz fällt in der Küche auch optisch auf – es erhielt sogar den IF Design Award 2024. Mit 20 Treuepunkten gibt es auf die Aktionsprodukte bis zu 64 Prozent Rabatt.

Kundinnen und Kunden von famila und Markant punkten bei jedem Einkauf. Nach dem bewährten Prinzip erhalten sie an der Kasse für je fünf Euro Einkaufswert einen Treuepunkt zum Einkleben in das Sammelheft. Noch einfacher ist das Sammeln in der App: Einfach die App famila GO beziehungsweise Markant GO kostenlos herunterladen, sich registrieren und beim Einkaufen den persönlichen QR-Code scannen lassen. So werden automatisch Treuepunkte gesammelt und App-Angebote eingelöst.

Die famila- und Markant-Treueaktion läuft bis zum 2. Oktober 2026. Volle Treuehefte können bis zum 10. Oktober 2026 eingelöst werden. Weitere Informationen gibt es in den famila-Warenhäusern und Markant-Märkten.

AEG steht seit über 135 Jahren für Qualität, Innovation und durchdachtes Design im Haushalt. Im Mittelpunkt stehen leistungsstarke Produkte mit einer klaren, modernen Gestaltung und einer intuitiven Bedienung.

Neue Treueaktion bei famila und Markant. Foto: privat

Sozialverband begrüßt 500. Mitglied

HAMBÜHREN. Große Freude beim Sozialverband VdK Ortsverband Hambühren-Ovelgönne: Der Verband wächst kontinuierlich und konnte nun ein besonderes Jubiläum feiern. Die Vorsitzende Angela Pengel hieß mit Elena Albrecht das 500. Mitglied in der VdK Gemeinschaft herzlich willkommen und überreichte eine Ehrenurkunde sowie ein Präsent.

Albrecht zeigte sich sichtlich gerührt und freute sich sehr über die unerwartete Ehre, die Urkunde und das liebevolle Präsent.

„Dieser Meilenstein erfüllt uns mit Stolz" betont die Vorsitzende Pengel. „Das wir die Marke von 500 Mitgliedern überschritten haben, ist keine Selbstverständlichkeit. Es zeigt eindrucksvoll, wie groß das Vertrauen der Menschen in unsere Arbeit vor Ort und in unsere Geschäftsstelle in Celle ist, und wie wichtig das Thema soziale Gerechtigtkeit gerade in der heutigen Zeit bleibt."

Hinter diesem Erfolg steht ein großartiges Vorstandsteam im Ortsverband Hambühren-Ovelgönne.

Getreu dem VdK-Motto „Zukunft braucht Menschlichkeit" organisiert das Team über das Jahr verteilt schöne Aktivitäten und gesellige Veranstaltungen für seine Mitglieder. Zum Sommerfest, das am Samstag, 8. August, in der Obels-Jünemann-Stiftung stattfindet, haben sich Albrecht und ihr Mann gleich angemeldet.

Stellenmarkt im Kurier

WIR BRAUCHEN
VERSTÄRKUNG
IM GESAMTEN LANDKREIS
FÜR UNSEREN
ZUSTELL-SERVICE!

Gebiet in der Nähe des Wohnortes
Verteilung ab freitags
Verdienst: bis 17 Jahre 10 €/Std.
ab 18 Jahre 14 €/Std.
Satteltaschen können gestellt werden

Auskunft über freie Gebiete in der Nähe, geben wir unter
05141 - 99 04 15
oder per E-Mail an: info@tvgcelle.de

Celler Kurier
Berger Kurier
Bahnhofstr. 3
29221 Celle

20027701_032026

Kirchliche Nachrichten

Kreuzkirche: 2.8.26, s. Neuenhäusen

Neuenhäusen: 2.8.26, 10.00 Uhr, Gottesdienst (Sebastian Kreipe)

21818401_032026

Im Notfall...

Polizei 110

Polizei CE 2 77-0	**Hermannsburg** 0 50 52 / 91 33 10
Citywache CE 2 77-0	**Faßberg** 0 50 55 / 98 70 60
Bergen 0 50 51 / 60 64 0	**Unterlüß** 0 58 27 / 97 04 90
Feuerwehr Notruf 112 **Einsatzleitstelle Celle** 0 51 41 / 1 92 22	**Ärztlicher Bereitschafts-dienst** 116 117
Celle - Uelzen Netz GmbH 0800 - 7 86 43 57	**Giftnotruf-zentrale – Nord** 0551 - 19 240

Entstörungsdienste

Stadtwerke Celle GmbH Entstörungsdienst Wasser 0 51 41 - 9 51 93 99	**STADTENT-WÄSSERUNG Celle** 0 51 41 - 12 68 00
Stadtwerke Bergen GmbH Wasser 0172/5 10 38 19	**Abwasserzweck-verband Örtzetal** Abwasser 0172/5 42 69 31

Celler Kurier / Berger Kurier 05141/92430

37021301_032025

IMMOBILIENMARKT IM KURIER
Ihr Traumhaus finden Sie bei uns!
Celler Kurier Berger Kurier

BEILAGENHINWEIS
Unserer heutigen Ausgabe liegen Beilagen folgender Firmen bei:

EDEKA · EDEKA center · ALDI · trinkgut · Netto Marken-Discount · Zimmermann · Combi · LIDL · AGRAVIS · toom DER BAUMARKT · famila · WREESMANN · ROSSMANN · expert · SPAR express · PROFI HOOPMANN + RITTERBUSCH

Ihnen fehlt eine Beilage?
Bedenken Sie bitte, dass unsere Kunden oft nur einen Teil der Gesamtausgabe belegen und Sie deshalb nicht alle genannten Beilagen in Ihrem Kurier vorfinden.

19001601_032026

borchers Kraftfahrzeuge GmbH
Schnell. Zuverlässig. Für Sie da. Ihr Partner für Ersatzteile-Service!
OPEL · PEUGEOT · CITROËN · ALFA ROMEO · FIAT · Jeep
Hauptstr. 80 · 29356 Bröckel · Tel. 05144-97876
www.auto-borchers.de
10267501_032026

Tank Station Kramer · (0 50 86) 5 35 · Auto-Reparaturen · SCHEUEN · Hermes Paketshop
Kfz.-Meisterbetrieb aller Fabrikate · TÜV · Inspektion · AU · Unfallinstandsetzung · Ölwechsel · Kraftstoffe
Motorrad Kramer · (0 50 86) 5 33 · Spezi für die BMW
Pegasus-Vertragshändler · Motorrad-Fachwerkstatt · An- u. Verkauf · Reifenservice · Fax (0 50 86) 17 97 · Motorenöle von elf
34787201_032025

Inh. Milan Lavic · EVAMARIA KRUSE BESTATTUNGEN · 24 Std. erreichbar
Tag & Nacht (0 50 52) 3333 · Hermannsburg, Bahnhofstr. 12
· Haus-Aufbahrungen · Überführungen · Beisetzungen jeder Art · Anzeigenannahme · Sofortiger Trauerdruck · Abschiednahme auf Wunsch in unseren Räumen
34788901_032025

FAMILIENANZEIGEN IM KURIER

EIBISCH RECYCLING
Containerdienst · Metallhandel · Entsorgung
Folgende Abfälle können wir Entsorgen:
Schrott und NE-Metalle · Altpapier und Pappe · Gemischte Abfälle · Altholz · Grünschnitt · Gemischte Bau- und Abbruchabfälle · Asbesthaltige Baustoffe · Dämmwolle (Künstliche Mineralfasern) · Altreifen · Kernbohrungen
Weitere Fraktion auf Anfrage
Verkauf von 0,8 Kies & Beton
Neulandring 12 | 29320 Hermannsburg | Tel. +49 (0) 5052 5539550 | info@eibisch-recycling.de
NEUE Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8 - 17 Uhr • Sa. 8 - 12 Uhr
34788101_032025

Imkereibedarf
Thomas Manske
29386 Obernholz · Burkamp 4
Tel. 05832 979 333
Imkereibedarf-Th.Manske@freenet.de
Öffnungszeiten:
Do 14:30 – 18:00 Uhr
Sa. 9:00 – 12:30 Uhr
1. Okt. bis 31. März Termine nur nach Vereinbarung
21482101_032026

Obsthof FRIEDRICH
Heidelbeeren
Selbstpflücken und Verkauf!
Neu-Lutterloh (bei Unterlüß)
Pflückzeiten von 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Sonntag geschlossen
Telefon (0 58 27) 4 87
19143801_032026

Vespa
Bei Ihrem Vertragshändler
Küttner · Gifhorn
Schillerplatz · Telefon (0 53 71) 43 44
www.kuettner24.de
8304901_032026

Der Kinderschutzbund Ortsverband Celle
Haben Sie heute schon mit Ihrem Kind gelacht?
Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Celle e.V.
Kuckuckstr. 25 • 29225 Celle

An- und Verkauf
Vorwerk-Staubsauger
Reparatur • Zubehör
☎ 0 51 41 / 7 09 00 98
Mo. geschlossen/ Di. - Fr. 13 - 16 Uhr oder mit Absprache
Keine Vorwerk-Vertretung!
Hunäusstraße 7 • 29227 Celle
11461601_032026

Altgold-Ankauf
Zahngold, Schmuck 333, 585, 750
DEUTGEN. GOLDSCHMIED
LOTHARSTR. 2 · 29320 HERMANNSBURG
34786801_032025

„An der Bahnstrecke jaulen und pfeifen die Züge seit der Sanierung", moniert Klein Hehlens Ortsbürgermeisterin Karin Abenhausen. Foto: Abenhausen

Züge jaulen sich durch Celle

CELLE. Celles Zugverkehr rollt seit einer Weile nach der Sanierung der Strecke wieder laut und deutlich. Deutlicher sogar, als vielen lieb ist. „Die Züge kündigen sich neuerdings mit einem Jaulen oder Pfeifen an", so Klein Hehlens Ortsbürgermeisterin Karin Abenhausen. „Offensichtlich schwingen da die erneuerten und sanierten Gleise in einer sehr unangenehmen Frequenz."

Bei Abenhausen sind schon zahlreiche Beschwerden von Anwohnern eingegangen. Die Ortsbürgermeisterin selber wohnt 1,5 Kilometer entfernt von der Bahnstrecke. Und doch kann auch sie hören, wann ein Zug sich ankündigt. „Das Pfeifen beginnt schon lange, bevor der Zug sich nähert. Und es hallt auch entsprechend nach, wenn der Zug sich bereits entfernt."

Seitens der Bahn heißt es gegenüber Bürgern, die sich beschwert haben, das Geräusch trete nach einer Sanierung durchaus mal auf. Es würde sich aber schnell verflüchtigen. Davon ist bisher jedenfalls nichts festzustellen.

Normalerweise quietschen Züge vor allem in Kurven. In Celle tritt dieses Geräusch aber auf der geraden Strecke auf. Eine Nachfrage von Abenhausen bei der Bahn hat bisher noch keine befriedigende Antwort gegeben. Und das Pfeifen betrifft tatsächlich alle Züge: vom ICE über die Regionalzüge und S-Bahnen bis hin zu Güterzügen.

„Wir freuen uns ja, dass der Zugverkehr wieder läuft. Aber wenn er jetzt so viel lauter ist, dann sollte die Bahn sich überlegen, wie sie das Problem in den Griff bekommt. Entweder mit einer technischen oder mechanischen Geräuschentschärfung, oder mit Lärmschutz entlang der Strecke", so Abenhausen. Sie will mit der Bahn dazu weiter im Gespräch bleiben.

ZIMMERMANN · SEIT 1955 · TRADITION & QUALITÄT · Guter Geschmack für unsere Region

WOCHENANGEBOTE
03.08.2026 bis 08.08.2026

Montag bis Samstag
Grill-Spezialitäten vom Becklinger Strohschwein:
Schweinenacken-Steaks 1,69 €*
rot oder grün gewürzt

Kennen Sie schon?
Mettwurst des Monats 1,99 €*
Wacholder-Schinkenwurst - ganz mager
Portionswürste Bis zu 40% gespart! 1,19 €*
Zwiebelmett, Mortadella, Jagdwurst, Delikatess-Leberwurst, Zwiebeling oder Geflügelmortadella
Mett halb & halb 1,39 €*

Auf die Schnelle, ne Frikadelle! Stück/1,11 €
Frikadelle warm aus dem Imbiss oder kalt

Montag bis Mittwoch
Gyrosgeschnetzeltes vom Schwein 1,09 €*

Zimmermanns Schlemmer Tüte: 12,50 €
3 hausgemachte Leckereien für Ihren Wochenstart
→ 2 Hähnchensteaks mit Rosmarin-Meersalz-Marinade
→ 1 Schale Schaschlikspieße (2 kleine halbe Spieße)
→ 400 g Gyrosgeschnetzeltes vom Schwein

Donnerstag bis Samstag
Schweinefilet Butterfly 1,89 €*
Karottensalat mit fruchtiger Ananas 0,99 €*
erfrischend lecker
Wildbratwurst 1,99 €*
fein süßlich abgeschmeckt mit Preiselbeeren

* Die angegebenen Preise gelten pro 100 g und ausschließlich am Bedientresen – nicht im SB-Markt.

MITTAGSTISCH
03.08.2026 bis 07.08.2026

Montag
Kartoffel-Wirsing-Eintopf mit Rauchfleisch 4,75 €
Hähnchenbrust auf einer Curry-Reispfanne 8,50 €
Dienstag 8,50 €
Jägerpfanne mit Bohnen und Rösti
Mittwoch 8,50 €
Zwiebelschwenksteak mit Kartoffelpüree und cremigem Gurkensalat
Donnerstag 8,50 €
Schweinenackenbraten mit Sauce, Rahmwirsing und Klößen
Freitag 8,50 €
Backfisch mit Hausmacher-Kartoffelsalat

Zusätzlich bieten wir an:
Vegetarisch 8,50 €
Mediterranes Gemüse-Risotto
Zusatzmenü 10,50 €
Balkanröllchen mit Knoblauchsauce, Gemüse und Tomatenreis
Suppe 4,75 €
Kartoffelcremesuppe
Dessert / Dienstag bis Freitag erhältlich 2,65 €
Blaubeerquarkspeise

JETZT NEU: WhatsApp-Channel: Angebote, Aktionen & mehr!
SCANNEN – FILIALE FINDEN!
Westercelle, Celle, Groß Hehlen, Winsen/Aller, Klein Hehlen, Bergen, Wienhausen, Müden/Aller, Burgdorf und Hannover/List
Fleischerei Bernd Zimmermann GmbH | www.fleischerei-zimmermann.de
19001101_032026